


Einhell®

GE-PW 45

D Originalbetriebsanleitung
Benzin-Wasserpumpe

GB Original operating instructions
Petrol water pump

F Mode d'emploi d'origine
Pompe a eau a essence

I Istruzioni per l'uso originali
Pompa dell'acqua a benzina

E Manual de instrucciones original
Bomba de agua con motor
de gasolina

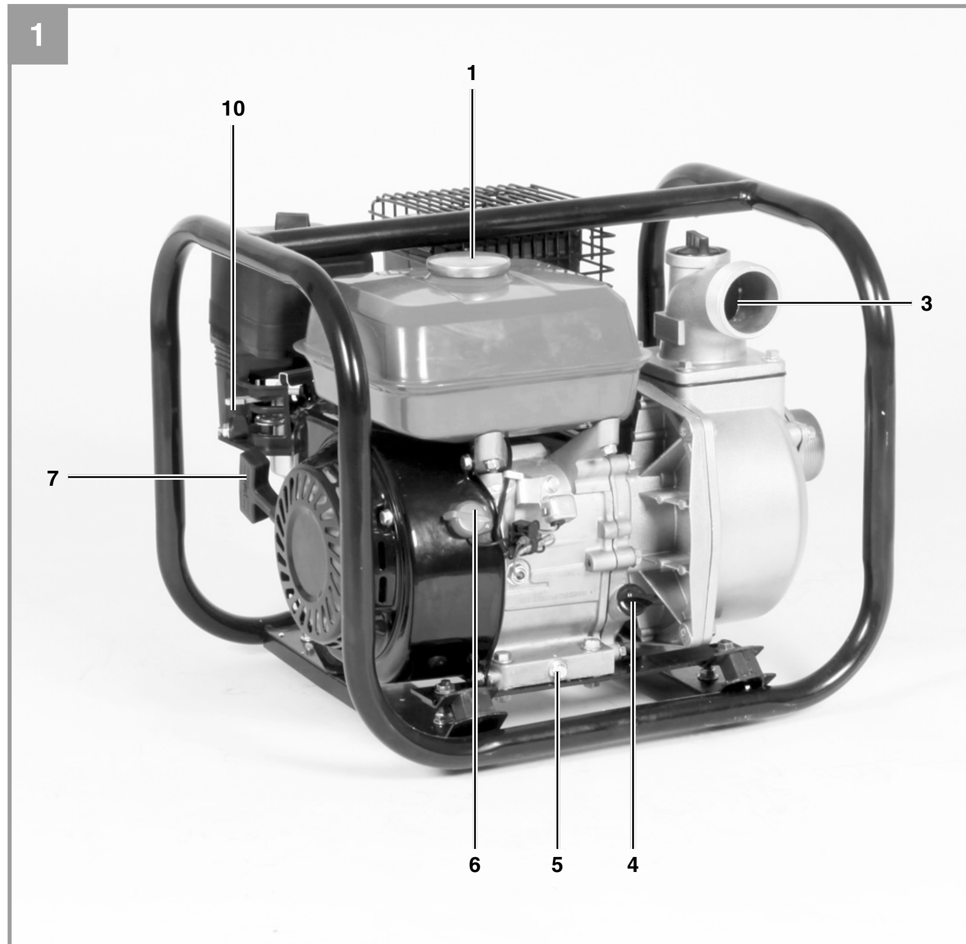
P Manual de instruções original
Bomba de água a gasolina

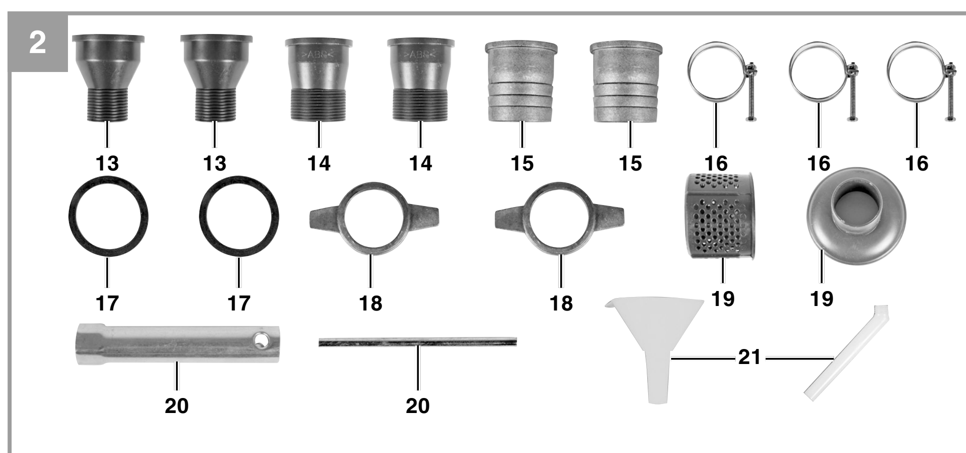
GR Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης
Βενζινοκινητη αντλια νερου



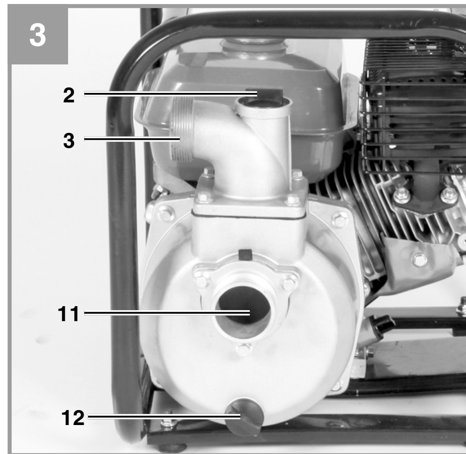
Art.-Nr.: 41.713.70 I.-Nr.: 11012

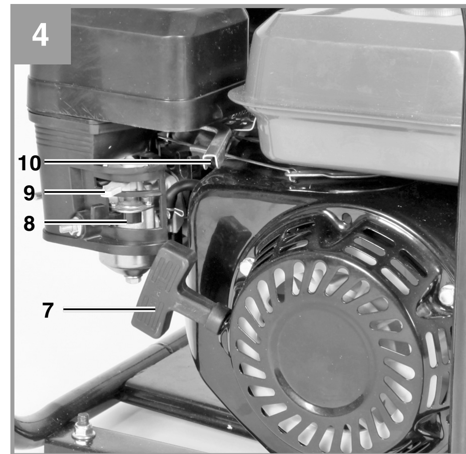


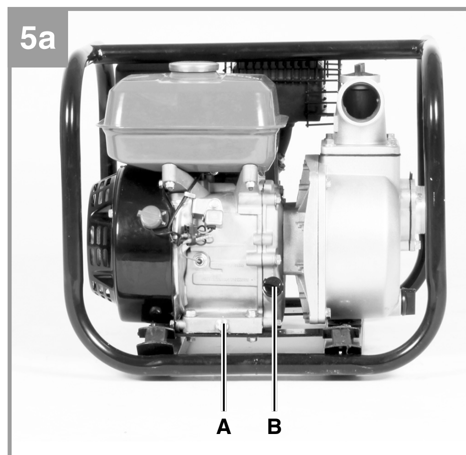


1
1
10
3
7
6
5
4

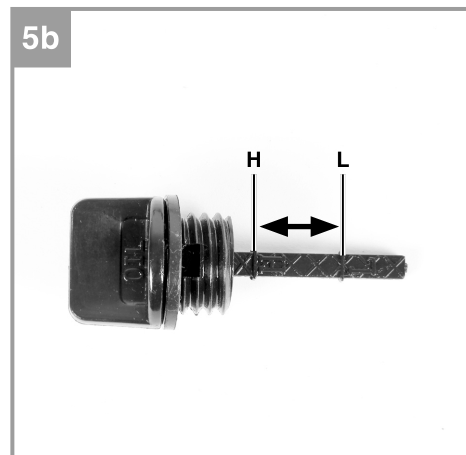

2
13
13
14
14
15
15
16
16
16
17
17
18
18
19
19
20
20
21

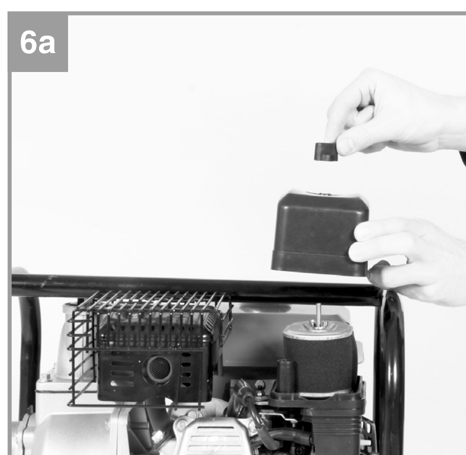


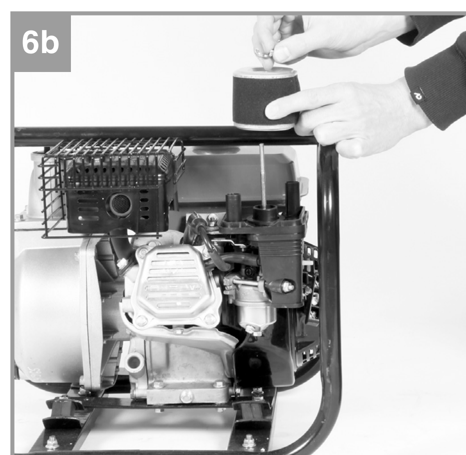


3
2
3
11
12


4
10
9
8
7

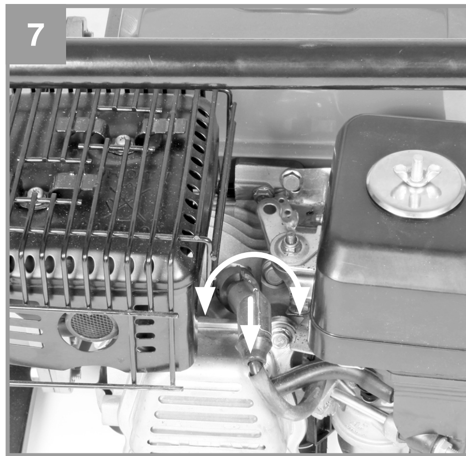

5a
A
B

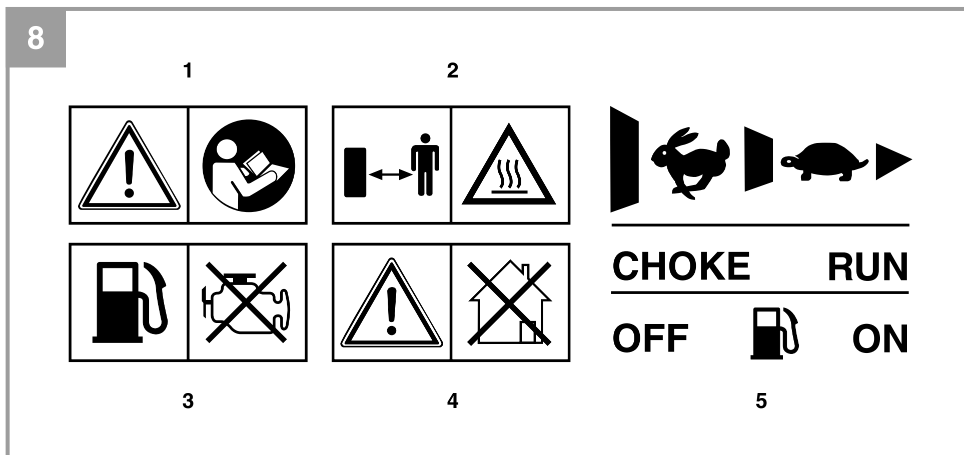

5b
H
L


6a


6b





7


8
1
2
CHOKE
RUN
OFF
ON
3
4
5




Inhaltsverzeichnis




⚠ **Achtung!**
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ **Warnung**
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 8)
1. Achtung! Bedienungsanleitung lesen.
2. Achtung! Heisse Teile. Abstand halten.
3. Achtung! Während des Tankens Motor abstellen.
4. Achtung! Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.
5. - Drehzahleinstellung
   - Chokehebel
   - Benzinhahn

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-4)
1. Tankdeckel
2. Füllstutzen mit Schraube
3. Druckanschluß
4. Öleinfüllschraube
5. Ölablaßschraube
6. Ein-/Ausschalter
7. Reversierstarter
8. Benzinhahn
9. Chokehebel
10. Gashebel
11. Sauganschluß
12. Wasserentleerungsschraube
13. 2x Gewindeanschlussstück 1” AG
14. 2x Gewindeanschlussstück 1,25” AG
15. 2x Schlauchanschlussstück 2“
16. 3x Schlauchklemme
17. 2x Dichtung
18. 2x Überwurfmutter
19. Saugkorb
20. Zündkerzenschlüssel
21. Öleinfülltrichter

Positionen 13-19 werden verwendet um die Pumpe an eine Saug- und Druckleitung (nicht im Lieferumfang enthalten) anzuschließen.

2.2 Lieferumfang
Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Garantiebestimmungen am Ende der Anleitung.
- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.




Achtung!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist geeignet zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten sowie zum Betrieb von Rasensprengern. Mit Vorfilter kann die Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasserzisternen und Brunnen erfolgen.
Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit darf im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Als Fördermedien eignen sich klares Wasser (Süßwasser), Regenwasser und leichte Waschlauge. Es dürfen keine brennbare, gasende, explosive und aggressive Flüssigkeiten (z.B. Benzin, Säuren, Laugen, Silosickersaft,…) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (z.B Sand) gefördert werden.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Motortyp:...................... 4-Takt-Motor; Luftgekühlt
Motorleistung max: ....4,8 kW/ 6,5 PS
Hubraum:... 196 cm³
Nenndrehzahl Motor: ....3600 min⁻¹
Treibstoff: .... Benzin bleifrei
Tankinhalt:...3,6 l
Ölmenge / Typ:........................... 600 ml / 10W40
Zündkerze:... LG F6RTC
Saughöhe max.:... 6,5 m
Fördermenge max.:................................23000 l/h
Förderhöhe max.:... 26 m
Druck max.:.. 2,6 bar
Gewicht (leerer Tank): ....22,5 kg
Saug-/Druckanschluss:......2“ Schlauchanschluss
2“/1,25“/1“ Gewindeanschluss
Schallleistungspegel L_{WA}: .... 100 dB
Schalldruckpegel L_{pA}:.................85 dB/K: 2,89 dB

5. Vor Inbetriebnahme

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

5.1 Vorbereiten des Gerätes

- Motor mit Motoröl befüllen (siehe auch Punkt 7.2.1 Ölwechsel).
- Tank mit Benzin füllen.
- Gerät auf ebenem und festem Standort aufstellen.

5.2 Anschluss und Verlegung von Saug- und Druckleitung

- Schließen Sie die Saugleitung am Sauganschluss (Bild 3/Pos. 11) und die Druckleitung am Druckanschluss (Bild 3/ Pos. 3) an.
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe. Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im




Wasser liegen, so dass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.) Falls notwendig ist ein Vorfilter anzubringen.

6. Bedienung

Vor dem Starten des Motors muss die Pumpe am Füllstutzen (Bild 3/ Pos. 2) mit Förderflüssigkeit aufgefüllt werden.
Hinweis: Es ist ratsam, in der Saugleitung ein Rückschlagventil zu montieren und diese vor dem ersten Betrieb zusätzlich mit Wasser zu befüllen.

6.1 Anlassen des Motors:
1. Ein-/Ausschalter (Bild 1/Pos. 6) auf „ON" stellen.
2. Benzinhahn (Bild 4/ Pos. 8) auf „ON" stellen.
3. Bei Kaltstart den Chokehebel (Bild 4/ Pos. 9) auf „Choke" stellen.
4. Gashebel (Bild 4/ Pos. 10) in die Mitte stellen.
5. Kräftig am Startseilzug (Bild 4/ Pos. 7) ziehen bis der Motor startet.
6. Nach ca. 30sek. Laufzeit den Chokehebel auf „Run" stellen.

Bei warmen Motor den Chokehebel beim Starten in Stellung „Run" belassen.

Erklärung der Positionen des Gashebels (Bild 4/ Pos.10):

„Schildkröte":
Motor in Leerlauf

„Hase":
Maximale Förderleistung

6.2 Ansaugvorgang:
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min.- 5 min. betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.
- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muß bei erneutem Anschluß und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

6.3 Abstellen des Motors:
- Ein-/ Ausschalter auf Stellung „OFF" stellen.
- Benzinhahn schließen.

Einlaufzeit:
In den ersten 20 Betriebsstunden darf der Motor nicht zu lange mit Vollgas betrieben werden.

Fehlzündungen, Anlaßschwierigkeiten:
Überprüfen, ob
- Kraftstoff in den Vergaser fließt;
- Kraftstoffilter sauber ist;
- die Vergaserluftklappe offen ist;
- der Luftfilter sauber ist;
- die Zündkerze sauber ist und der Elektrodenabstand zwischen 0,6 und 0,7mm liegt.

7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Zündkerzenstecker.

7.1 Reinigung
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung
Beachten Sie hierzu auch die beiliegenden Service- Informationen




7.2.1 Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.

- Nur Motorenöl (10W40) verwenden.
- Gerät auf geeigneter Unterlage leicht schräg gegen die Ölablasschraube (Bild 5a/Pos. A) abstellen.
- Öleinfüllschraube (Bild5a/ Pos. B) öffnen.
- Ölablassschraube entfernen und warmes Motoröl in geeigneten Behälter ablassen.
- Nach vollständigem Entleeren Ölablassschraube einschrauben und Gerät eben aufstellen.
- Neues Motoröl bis zur oberen Markierung des Öleinfüllstabes einfüllen (Bild 5b/Pos. H). Achtung! Ölmessstab zum Prüfen des Ölstandes nur einstecken. Nicht einschrauben!

Während des Betriebes muss sich der Ölstand zwischen den beiden Markierungen „L“ und „H“ (Bild 5b) befinden.
Das Altöl muss ordnungsgemäß entsorgt werden.

7.2.2 Luftfilter

Den Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig ersetzen.

- Verschraubung der Luftfilterabdeckung entfernen (Bild 6a) und Luftfilterabdeckung abnehmen.
- Verschraubung des Luftfilterelements entfernen (Bild 6b) und Luftfilterelement entnehmen.
- Luftfilter durch Ausklopfen oder Ausblasen mit Druckluft reinigen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.2.3 Zündkerze

Zündkerze regelmäßig reinigen, wenn nötig ersetzen. Elektrodenabstand auf 0,6 mm einstellen.

- Zündkerzenstecker mit einer Drehbewegung abziehen (Bild 7)
- Zündkerze mit Zündkerzenschlüssel entfernen.
- Zündkerze mit Kupferdrahtbürste reinigen bzw. neue verwenden.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.3 Lagerung

- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung die Pumpe gründlich mit Wasser durchspülen.
- Benzinhahn schließen und Motor laufen lassen bis dieser stoppt, um den Vergaser zu entleeren.
- Tank vollständig Füllen um Rostbildung zu verhindern.
- Entleerungsschraube (Bild 3/Pos. 12) entfernen und das Pumpengehäuse vollständig entleeren.
- Das Gerät an einem trocken Ort außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.

7.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.




9. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor kann nicht gestartet werden	- Zündkerze verrußt - Luftfilter verschmutzt - Keine Kraftstoff im Tank - Ölabschaltautomatik spricht an	- Zündkerze reinigen und ersetzen - Luftfilter reinigen - Kraftstoff einfüllen - Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
Pumpe saugt nicht an	- Saugventil nicht im Wasser - Pumpenraum ohne Wasser - Luft in der Saugleitung - Saugkorb (Saugventil) verstopft - Max. Saughöhe überschritten	- Saugventil in Wasser legen - Pumpenraum durch Füllstutzen mit Wasser füllen - Saugkorb reinigen - Saughöhe überprüfen, ggf. verringern
Fördermenge ungenügend	- Saughöhe zu hoch - Saugkorb verschmutzt - Wasserspiegel sinkt rasch und Saugleitung ragt aus Wasser - Pumpenleistung verringert durch Ablagerungen	- Saughöhe überprüfen, ggf. verringern - Saugkorb reinigen - Saugleitung tiefer legen - Pumpe reinigen

Achtung! Die Pumpe darf nicht trocken laufen.




Technische Änderungen vorbehalten




Garantiebestimmungen

Die Fa. iSC GmbH bzw. der zuständige Baumarkt garantiert die Behebung von Mängeln bzw. den Geräteaustausch entsprechend der unten stehenden Übersicht, wobei die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche unberührt bleiben.

Kategorie	Beispiel	Garantieleistung
Mängel an Material oder Konstruktion		24 Monate
Verschleißteile*	Zündkerze, Luftfilter, Kraftstofffilter	6 Monate
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*		Garantie nur bei Sofortdefekt (24h nach Kauf / Kaufbelegdatum)
Fehlteile		5 Arbeitstage

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bezüglich Verschleißteilen, Verbrauchsmaterial und Fehlteilen garantiert die Fa. iSC GmbH bzw. der zuständige Baumarkt eine Mängelbehebung bzw. eine Nachlieferung nur, wenn der Mangel innerhalb von 24h (Verbrauchsmaterial), 5 Arbeitstagen (Fehlteilen) oder 6 Monaten (Verschleißteile) nach Kauf angezeigt und das Kaufdatum durch Kaufbeleg nachgewiesen wird.

Bei Mängeln an Material oder Konstruktion, bitten wir Sie im Garantiefall das Gerät zusammen mit beiliegender Gerätekarte einzureichen und diese vollständig auszufüllen. Wichtig ist hierbei eine genaue Fehlerbeschreibung anzugeben.

Beantworten Sie hierfür folgende Fragen:
- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
  Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.




Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die untenangegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren. Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-/Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Garantiebestimmungen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Telefon: +49 [0] 180 5 011 843 · Telefax +49 [0] 180 5 835 830
(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)
Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.
E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info



1 Service Hotline: 01805 011 843 · www.isc-gmbh.info · Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)

2 Name:	**Retouren-Nr. iSC:**
Straße / Nr.:	**Telefon:**
PLZ: **Ort:**	**Mobil:**

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): **Art.-Nr.:** **I.-Nr.:**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 Garantie JA ☐ NEIN ☐ Kaufbeleg-Nr. / Datum:

1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt I 2 Ihre Anschrift eintragen
3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I 4 Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen




Table of contents




⚠ **Important!**
When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

⚠ **Caution!**
Read all safety regulations and instructions. Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

Explanation of the warning signs on the equipment (Fig. 8)
1. Important! Read the operating instructions.
2. Important! Hot parts. Keep your distance.
3. Important! Switch off the engine before refueling.
4. Important! Never operate in non-ventilated rooms.
5. - Speed setting
   - Choke lever
   - Petrol cock

2. Layout and items supplied

2.1 Layout (Fig. 1-4)
1. Tank cover
2. Refilling nozzle with screw
3. Pressure connection
4. Oil filler plug
5. Oil drain plug
6. ON/OFF switch
7. Reversing starter
8. Petrol cock
9. Choke lever
10. Throttle control
11. Suction connection
12. Water emptying plug
13. 2x Threaded connector 1” external thread
14. 2x Threaded connector 1.25” external thread
15. 2x Hose connector 2“
16. 3x Hose clip
17. 2x Seal
18. 2x Union nut
19. Intake cage
20. Spark plug wrench
21. Oil filler funnel

Items 13-19 are used for connecting the pump to an intake and discharge line (not included in delivery).

2.2 Items supplied
Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the nearest branch of the DIY store where you made your purchase at the latest within 5 work days after purchasing the article and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the warranty provisions at the end of the operating instructions.
- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Important!
The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Original operating instructions
- Safety instructions




3. Proper use

The machine is suitable for irrigating and watering landscaped areas, vegetable beds and gardens and for operating lawn sprinklers. The water can be taken from ponds, streams, rainwater butts, rainwater cisterns and springs if an initial filter is fitted.
The maximum temperature of the fluid must not exceed +35°C if the machine is operated permanently. Clean water (sweet water), rainwater and low concentrations of washing lye can be used as the transport medium. The machine must not be used to transport inflammable, gassing, explosive and aggressive fluids (such as petrol, acids, lyes, silo percolating juice, etc.) and fluids that contain abrasive substances (such as sand).

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

4. Technical data

Engine type: .... 4-stroke engine; air-cooled
Max. engine output: ....4.8 kW / 6.5 bhp
Displacement: ....196 cc
Motor rated speed: ....3,600 min^{-1}
Fuel: .... Regular unleaded petrol
Tank capacity: ....3.6 l
Oil volume / type: .... 600 ml / 10W40
Spark plug: .... LG F6RTC
Max. intake head: .... 6.5 m
Max. pumping rate: ....23000 l/h
Max. delivery head: .... 26 m
Max. pressure: .... 2.6 bar
Weight (with empty tank): ....22.5 kg
Intake/Discharge connector: . 2” hose connection
...............................2” / 1.25“/ 1” thread connector
L_{WA} sound power level: ....100 dB
L_{pA} sound pressure level: .... 85 dB/K2.89 dB

5. Before starting the equipment

As a basic principle, we recommend the use of a preliminary filter and a suction set with suction hose, suction strainer and non-return valve, in order to prevent long priming periods and unnecessary damage to the pump as a result of stones and solid foreign bodies.

5.1 Preparing the machine
- Fill the engine with engine oil (see also point 7.2.1 Oil change).
- Fill the tank with petrol.
- Place the machine on a flat, firm surface.

5.2 Connecting and routing the intake and discharge lines
- Connect the intake line to the intake connection (Figure 3 / Item 11) and the discharge line to the discharge connection (Figure 3 / Item 3).
- Position the intake line so that it rises from the water withdrawal point to the pump. It is essential that you do not route the intake line above the height of the pump. Air bubbles in the intake line will slow down and prevent the intake process.
- Install the intake and discharge lines in such a way that they do not exert any mechanical pressure on the pump.
- The intake valve should be low enough in the water to ensure that if the water level falls, the pump will not run dry.
- A leaking intake line will draw in air and therefore not draw in any water.
- Do not draw in any foreign bodies (sand, etc.). If necessary install an initial filter.




6. Operation

The pump must be filled with the transport fluid at the filler neck (Figure 3 / Item 2) before the engine is started.
Note: We advise that you install a non-return valve in the intake line and fill it with water before you start the machine for the first time.

6.1 Starting the engine

1. Set the On/Off switch (Figure 1 / Item 6) to “ON”.
2. Set the petrol cock (Figure 4 / Item 8) to the “ON” position.
3. If the engine is cold, set the choke lever (Figure 4 / Item 9) to “Choke”.
4. Move the throttle lever (Figure 4 / Item 10) to the center position.
5. Pull the starter cord (Figure 4 / Item 7) until the engine starts.
6. When the engine has been running for approx. 30 seconds, move the choke lever to “Run”.

If the engine is warm, leave the choke lever in the “Run” position when starting.

Explanation of the positions of the throttle lever (Figure 4 / Item 10):

“Tortoise”:
Engine in idling

“Hare”:
Maximum delivery rate

6.2 Intake process

- During the priming process, the shut-off devices present in the pressure pipe (spray nozzles, valves etc.) must be completely open so that the air in the suction pipe can escape freely.
- Depending on the suction height and the air quantity in the suction pipe, the initial priming process can last for approx. 0.5 min. – 5 min. In the case of longer priming periods, top up again with water.
- If the pump is removed after use, it is essential that it is filled with water again the next time it is connected and started.

6.3 Stopping the engine

- Set the On/Off switch to “OFF”.
- Close the petrol cock.

Running-in period:
For the first 20 hours of operation, the motor must not be operated at full throttle for too long.

Misfires, start-up difficulties:
Check whether

- fuel is flowing into the carburetor;
- the fuel filter is clean;
- the carburetor air valve is open;
- the air filter is clean;
- the spark plug is clean and the electrode gap is between 0.6 and 0.7mm.

7. Cleaning, maintenance, storage and ordering of spare parts

Disconnect the spark plug boot before doing any cleaning and maintenance work!

7.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

7.2 Maintenance
In this connection, please also read the attached service information

7.2.1 Changing the oil
The engine oil is best changed when the engine is at working temperature

- Use only engine oil (10W40).
- Place the machine on a slightly inclined surface so that the oil drain plug is at the lower end (Figure 5a / Item A).
- Remove the oil filler screw (Figure 5a / Item B).
- Remove the oil drain plug and drain the warm engine oil into a suitable container.




- After all the oil has drained, screw in the oil drain plug and place the machine on a flat surface.
- Insert fresh engine oil up to the top mark on the oil dipstick (Figure 5b / Item H). Important. Only inset the oil dipstick to check the oil level. Do not screw it in.

While the machine is working, the oil level must be between the two marks "L" and "H" (Figure 5b). Dispose of the waste oil properly.

7.2.2 Air filter
Clean the air filter at regular intervals, and replace it if necessary.
- Remove the screw connection of the air filter cover (Fig. 6a) and take off the air filter cover.
- Remove the screw connection of the air filter element (Fig. 6b) and take off the air filter element.
- Clean the air filter by tapping it or blowing it with compressed air.
- Assemble in reverse order.

7.2.3 Spark plug
Clean the spark plug at regular intervals, and replace it if necessary. Set the electrode gap to 0.6 mm.
- Remove the spark plug boot by twisting it (Figure 7)
- Remove the spark plug using a spark plug wrench
- Clean the spark plug with a copper wire brush or fit a new one.
- Assemble in reverse order.

7.3 Storage
- Rinse the pump thoroughly with water before lengthy periods of inactivity or winter storage.
- Close the petrol cock and allow the engine to run until it stops to empty the carburetor.
- Fill the tank fully to prevent rust formation.
- Remove the drain plug (Figure 3 / Item 12) and fully drain the pump housing.
- Store the machine in a dry place out of the reach of children.

7.4 Ordering replacement parts:
Please quote the following data when ordering replacement parts:
- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

8. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.




9. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Engine does not start	- Spark plug fouled - Air filter dirty - No fuel in the tank - Automatic oil cut-out has not responded	- Clean or replace the spark plug - Clean the air filter. - Top up fuel. - Check oil level, top up engine oil
Pump fails to prime	- Intake valve not in the water - No water in the pump chamber - Air in the intake line - Intake cage (intake valve) blocked - Max. intake head exceeded	- Place the intake valve in the water - Fill the pump chamber with water through the filler neck - Check the intake line for leaks and seal it if necessary. - Clean intake cage - Check intake head and reduce it if necessary
Insufficient pumping rate	- Intake head too high - Intake cage soiled - Water level falling rapidly and intake line is out of the water- - Pump performance reduced by deposits	- Check intake head and reduce it if necessary - Clean intake cage - Place the intake line at a deeper level - Clean pump

Important. The pump must not run dry.




Subject to technical changes




Warranty provisions

iSC GmbH or the DIY store where you made you purchase guarantees the repair of defects or replacement of the equipment in accordance with the overview below. Statutory guarantee claims are unaffected.

Category	Example	Warranty
Defect with regard to material or construction		24 months
Wear parts*	Spark plug, air filter, fuel filter	6 months
Consumables*		Warranty only in case of an immediate defect (24 hours after purchase / date on the bill)
Missing parts		5 work days

* Not necessarily included in the scope of delivery!

For consumables, wear parts and missing parts iSC GmbH guarantees the correction of defects or a new delivery only if the defect is reported within 24 hours (consumables), 5 work days (missing parts) or 6 months (wear parts) after purchase and the purchase date is verified with the bill.

In case of defects concerning the material or construction, we kindly request you to submit the equipment together with the fully completed warranty card supplied with the equipment. It is important that you enter an exact description of the defect.

To do so, answer the following questions:
- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)?
  Describe this malfunction.




Warranty certificate

Dear Customer,
All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device. This applies in particular to rechargeable batteries for which we nevertheless issue a guarantee period of 12 months. The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.
3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Also refer to the restrictions of this warranty concerning wear parts/consumables and missing parts as set forth in the warranty conditions in these operating instructions.




Sommaire




⚠ **Attention !**
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

⚠ **Avertissement !**
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

Explication des plaques signalétiques situées sur l'appareil (fig. 8)
1. Attention ! Lisez le mode d'emploi.
2. Attention ! Parties brûlantes. Gardez vos distances.
3. Attention ! Éteignez le moteur pendant que vous mettez de l'essence.
4. Attention ! Ne pas exploiter dans les pièces non aérées.
5. - Réglage de la vitesse de rotation
   - Levier étrangleur
   - Robinet d'essence

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil (figure 1-4)
1. Couvercle du réservoir
2. Tubulure de remplissage avec vis
3. Raccord de pression
4. Vis de remplissage d'huile
5. Vis de vidange d'huile
6. Interrupteur Marche / Arrêt
7. Starter réversible
8. Robinet d'essence
9. Levier étrangleur
10. Accélérateur
11. Raccord d'aspiration
12. Vis de vidange d'eau
13. 2x raccords de filet 1" filet ext.
14. 2x raccords de filet 1,25" filet ext.
15. 2x raccords de tuyau 2"
16. 3x pinces pour flexible
17. 2x joints
18. 2x écrous-raccords
19. Panier d'aspiration
20. Clé à bougie
21. Entonnoir de remplissage d'huile

Les positions 13 à 19 sont utilisées pour brancher la pompe sur une conduite d'aspiration et de pression (non comprise dans la livraison).

2.2 Volume de livraison
Veuillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, il faut vous adresser dans un délai de 5 jours ouvrables maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin de bricolage compétent le plus proche muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les conditions de garantie à la fin du mode d'emploi.
- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.




Attention !
L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil convient à arroser et à irriguer les espaces verts, les plates-bandes de légumes et les jardins tout comme à l'exploitation d'arroseurs automatiques. Lorsque l'on emploie un filtre préalable, il est possible de prendre l'eau à partir de pièces d'eau, de ruisseaux, de fûts d'eau de pluie, de citernes d'eau de pluie de puits.
Ne pas dépasser la température maximale (+35°C) du liquide refoulé en fonctionnement continu. Conviennent comme fluide refoulé l'eau claire (eau douce), l'eau de pluie et les lessives légères. Il est interdit de refouler des liquides inflammables, générant du gaz, explosifs ni agressifs (p. ex. de l'essence, des acides, des solutions alcalines, la sève d'écoulement de silos, ...) tout comme les liquides contenant des substances abrasives (p. ex. du sable).

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Données techniques

Type de moteur: ....
.... Moteur quatre temps ; refroidi par air
Puissance du moteur maxi. : ....4,8 kW / 6,5 CV
Cylindrée : .... 196 cm³
Vitesse nominale moteur : ....3600 tr/min
Carburant : ....Essence normale sans plomb
Contenance du réservoir : ....3,6 l
Quantité d'huile / type : .... 600 ml / 10W40
Bougie d'allumage : .... LG F6RTC
Hauteur d'aspiration maxi. : .... 6,5 m
Refoulement maxi. : ....23000 l/h
Hauteur manométrique maxi. : .... 26 m
Pression maxi. : .... 2,6 bars
Poids (réservoir vide) : ....22,5 kg
Raccord d'aspiration / de pression : ....
.... Raccord de tuyau flexible 2“
.... Raccord fileté 2“/1,25“/1“
Niveau acoustique L_{WA} : ....100 dB
Niveau de pression
acoustique L_{pA} : ....85 dB/K: 2,89 dB

5. Avant la mise en service

Nous préconisons fondamentalement l'utilisation d'un préfiltre et d'une garniture d'aspiration comprenant une tête aspirante, un panier d'aspiration et une soupape de retenue qui permettra d'éviter de longs temps de réaspiration et un endommagement inutile de la pompe par des pierres et des corps étrangers solides.

5.1 Préparation de l'appareil

- Remplir le moteur d'huile pour moteur (voir également le repère 7.2.1 Vidange d'huile).
- Remplir le réservoir d'essence.
- Placez l'appareil dans un endroit plan et fixe.

5.2 Raccordement et pose de conduites d'aspiration et de pression

- Raccordez la conduite d'aspiration au raccord d'aspiration (figure 3/pos. 11) et la conduite de pression au raccord de pression (figure 3/pos. 3).
- Poser la conduite d'aspiration en la faisant monter de la prise d'eau jusqu'à la pompe. Evitez absolument de poser la conduite d'aspiration au-dessus de la hauteur de la pompe. Les bulles d'air dans la conduite d'aspiration ralentissent et empêchent




l’aspiration.
- La conduite d’aspiration et celle de pression doivent être posées de telle manière qu’elles ne puissent exercer aucune pression mécanique sur la pompe.
- La soupape d’aspiration doit se trouver à une profondeur suffisante dans l’eau pour que, lorsque le niveau d’eau baisse, on puisse empêcher que la pompe ne marche à sec.
- Une conduite d’aspiration non étanche empêche d’aspirer l’eau en raison de l’air aspiré.
- Evitez d’aspirer des corps étrangers (sable etc.) Utilisez un filtre préalable si nécessaire.

6. Commande

Avant de faire démarrer le moteur, il faut remplir la pompe sur la tubulure de remplissage (figure 3/ pos. 2) de liquide de refoulement.
Remarque : Il est conseillé de monter une soupape anti-retour dans la conduite d’aspiration et de la remplir en sus d’eau avant le premier service.

6.1 Démarrer le moteur :
1. Mettre l’interrupteur Marche / Arrêt (figure 1/ pos. 6) sur « ON ».
2. Mettre le robinet d’essence (figure 4/pos. 8) sur « ON ».
3. En démarrage à froid, mettre le levier excentrique (figure 4/ pos. 9) sur “étrangleur”.
4. Mettre le levier de l’accélérateur (figure 4/ pos. 10) en position centrale.
5. Tirer vigoureusement la corde de lancement (figure 4/ pos. 7) pour faire démarrer le moteur.
6. Après un certain temps de service, mettre le levier excentrique sur “Run”.

Lorsque le moteur est chaud, on peut laisser le levier étrangleur en position “Run” pendant le démarrage.

Explication des positions du levier de l’accélérateur (fig. 4/pos. 10) :

“tortue” :
Moteur en marche à vide

“lièvre” :
Volume de refoulement maximum

6.2 Aspiration :
- Pendant l’aspiration, il faut ouvrir complètement les organes d’arrêt présents dans la conduite de refoulement (gicleurs, soupapes, etc.) afin que l’air se trouvant dans la conduite d’aspiration puisse s’échapper.
- En fonction de la hauteur d’aspiration et de la quantité d’air dans la conduite d’aspiration, la première aspiration peut durer env. 0,5 min.- 5 min. Si les temps d’aspiration sont longs, il faut remplir encore d’eau.
- Si la pompe est à nouveau retirée après emploi, il faut alors absolument la remplir à nouveau d’eau à son prochain branchement et à sa prochaine mise en service.

6.3 Eteindre le moteur :
- Mettre l’interrupteur Marche/Arrêt en position “OFF”.
- Fermer le robinet d’essence.

Temps de rodage :
pendant les 20 premières heures de service, il ne faut pas faire marcher le moteur à fond.

Mauvais allumages, difficultés de démarrage:
contrôler si
- le carburant s’écoule dans le carburateur ;
- le filtre de carburant est propre ;
- le clapet d’air du carburateur est ouvert ;
- le filtre à air est propre ;
- la bougie d’allumage est propre et l’écart entre les électrodes se trouve entre 0,6 et 0,7 mm.




7. Nettoyage, maintenance, stockage et commande de pièces de rechange

Retirez la cosse de bougie d'allumage pour chaque travail de réglage et de maintenance.

7.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

7.2 Maintenance

Veuillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente ci-jointes

7.2.1 Vidange d'huile

Le changement d'huile du moteur doit se faire lorsque le moteur est à température de service

- N'utilisez que des huiles moteur (10W40).
- Déposez l'appareil sur un support adéquat, en position légèrement inclinée contre le bouchon de vidange d'huile (figure 5a/pos. A).
- Ouvrir le bouchon de remplissage d'huile (figure 5a/ pos. B).
- Retirer le bouchon de vidange d'huile et vider l'huile pour moteur dans un récipient adéquat.
- Une fois qu'il est complètement vidé, revissez le bouchon de vidange d'huile et mettez l'appareil à l'horizontale.
- Remplissez de nouvelle huile pour moteur jusqu'à la marque supérieure de la jauge de remplissage d'huile (figure 5b/pos. H). **Attention !** Enfichez simplement la jauge de niveau d'huile pour le contrôle du niveau d'huile. Ne la vissez pas !

Pendant le fonctionnement, le niveau d'huile doit se trouver entre les deux repères "L" et "H" (figure 5b).
Mettez l'huile usée au rebut conformément aux spécifications.

7.2.2. Filtre à air

Nettoyez le filtre à air régulièrement et si nécessaire remplacez-le.

- Enlevez le raccord vissé du recouvrement du filtre à air (figure 6a) et retirez le recouvrement du filtre à air.
- Enlevez le raccord vissé de l'élément du filtre (figure 6b) et retirez l'élément du filtre à air.
- Nettoyez le filtre à air en le tapotant ou en le soufflant avec de l'air comprimé.
- Le montage s'effectue dans l'ordre inverse des étapes.

7.2.3 Bougie d'allumage

Nettoyez régulièrement la bougie d'allumage, remplacez-les au besoin. Régler la distance entre électrodes sur 0,6 mm.

- Retirez la cosse de bougie d'allumage d'un mouvement rotatif (figure 7)
- Retirez la bougie d'allumage avec la clé à bougie
- Nettoyez la bougie d'allumage avec la brosse à fils de cuivre ou encore en employer une nouvelle.
- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

7.3 Stockage

- Lorsque vous ne vous servez pas de la pompe pendant une période prolongée ou que vous la rangez pour l'hiver, rincez-la minutieusement à l'eau.
- Fermez le robinet d'essence et faites fonctionner le moteur jusqu'à ce que celui-ci s'arrête pour vidanger le carburateur.
- Remplissez le bac complètement pour éviter la rouille.
- Retirez le bouchon fileté de vidange (figure 3/ pos. 12) et vidanger le carter de pompe complètement.
- Stockez l'appareil dans un endroit sec hors de portée des enfants.




7.4 Commande de pièces de rechange :
Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:
- Type de l’appareil
- No. d’article de l’appareil
- No. d’identification de l’appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l’adresse www.isc-gmbh.info

8. Mise au rebut et recyclage

L‘appareil se trouve dans un emballage permettant d‘éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L‘appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l‘appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l‘administration de votre commune.




9. Elimination des erreurs

Dérangement	Origine	Mesure
Le moteur ne peut pas être démarré	- Bougie d'allumage encrassée - Filtre à air encrassé - Pas de carburant dans le réservoir - La mise hors circuit automatique de l'huile se déclenche	- Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la. - Nettoyer le filtre à air. - Remplissez de carburant. - Contrôlez le niveau d'huile, remplissez d'huile moteur
La pompe n'aspire pas	- Soupape d'aspiration n'est pas dans l'eau - Chambre de la pompe sans eau - De l'air dans la conduite d'aspiration - Panier d'aspiration (soupape d'aspiration) bouché - Max. hauteur d'aspiration dépassée	- Mettre la soupape d'aspiration dans l'eau - Remplir la chambre de la pompe d'eau via la tubulure de remplissage - Contrôler l'imperméabilité de la conduite d'aspiration, le cas échéant, étancher. - Nettoyer le panier d'aspiration contrôler la hauteur d'aspiration, le cas échéant, la réduire
Refoulement insuffisant	- Hauteur d'aspiration trop élevée - Panier d'aspiration encrassé - Niveau d'eau chute rapidement et conduite d'aspiration sort de l'eau - Puissance de la pompe diminuée par des dépôts	- Contrôler la hauteur d'aspiration, le cas échéant, la réduire - Nettoyer le panier d'aspiration - Placer la conduite d'aspiration plus en profondeur - Nettoyer la pompe

Attention ! La pompe ne doit pas fonctionner à sec.




Sous réserve de modifications techniques




Conditions de garantie

La société iSC Gmbh ou le magasin de bricolage compétent garantit l‘élimination des défauts ou le remplacement de l‘appareil selon le plan qui suit, les droits de garantie légaux restent cependant inchangés.

Catégorie	Exemple	Prestation de garantie
Défauts de matériel ou de construction		24 mois
Pièces d‘usure*	bougie, filtre à air, filtre à carburant	6 mois
Matériel de consommation/ pièces de consommation*		Garantie uniquement en cas de défaut immédiat (24h après l‘achat/sur présentation d‘une preuve d‘achat datée)
Pièces manquantes		5 jours ouvrables

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En ce qui concerne les pièces d‘usure, les matériels de consommation et les pièces manquantes, la société iSC Gmbh ou le magasin de bricolage compétent garantit la réparation des défauts et la livraison complémentaire uniquement si les vices ont été déclarés dans un délai de 24h (matériel de consommation), 5 jours ouvrables (pièces manquantes) ou 6 mois (pièces d‘usure) après l‘achat sur présentation d‘une preuve d‘achat datée.

En cas de vices de matériel ou de construction, nous vous demandons, dans le cas où cela est pris en compte par la garantie, de nous rendre l‘appareil avec la carte de l‘appareil ci-jointe entièrement remplie. Il est important ce faisant de bien décrire l‘erreur.

Répondez pour cela aux questions suivantes :

- est-ce que l‘appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dés le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l‘appareil à votre avis (symptôme principal) ?
  Décrivez ce défaut de fonctionnement.




Bon de garantie

Chère Cliente, Cher Client,
Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois. Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.
3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Pour les pièces d'usure/de consommation et les pièces manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux conditions de garantie de ce mode d'emploi.





Indice




⚠ **Attenzione!**
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

⚠ **Avvertimento!**
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Spiegazione delle targhette di avvertenze sull'apparecchio (Fig. 8)
1. Attenzione! Leggete le istruzioni per l'uso.
2. Attenzione! Parti molto calde. Tenetevi a distanza.
3. Attenzione! Spegnete il motore durante il rifornimento.
4. Attenzione! Non usare in locali non arieggiati.
5. - Impostazione del numero di giri
   - Levetta dell'aria
   - Rubinetto della benzina

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-4)
1. Tappo del serbatoio
2. Bocchettone di riempimento con vite
3. Attacco di mandata
4. Tappo a vite di riempimento olio
5. Vite di scarico dell'olio
6. Interruttore ON/OFF
7. Avviatore autoavvolgente
8. Rubinetto della benzina
9. Levetta dell'aria
10. Leva del gas
11. Attacco di aspirazione
12. Vite di scarico dell'acqua
13. 2x raccordo filettato 1" filetto esterno
14. 2x raccordo filettato 1,25" filetto esterno
15. 2x raccordo per tubo 2"
16. 3x stringitubo
17. 2x guarnizione
18. 2x dado a risvolto
19. Griglia
20. Chiave della candela di accensione
21. Imbuto di riempimento dell'olio

Le posizioni 13-19 vengono utilizzate per collegare la pompa al tubo di aspirazione e di mandata (non compreso nella fornitura).

2.2 Elementi forniti
Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto o al centro fai-da-te competente più vicino. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle disposizioni di garanzia alla fine delle istruzioni.
- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.




Attenzione!
L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

L'apparecchio è adatto per irrigare e annaffiare prati, aiole di orti e giardini nonché per fare funzionare i sistemi di irrigazione di superfici erbose. Con un filtro d'ingresso può avvenire il prelievo d'acqua da stagni, ruscelli, botti e cisterne dell'acqua piovana e da pozzi.
La temperatura massima del liquido convogliato non deve superare i + 35 °C in esercizio continuo. È adatto per convogliare fluidi quali acqua pulita (acqua dolce), acqua piovana oppure leggere soluzioni alcaline. Non devono venire convogliati liquidi infiammabili, gassosi, esplosivi e aggressivi (ad es. benzina, acidi, soluzioni alcaline, acque di percolamento silo,...) nonché liquidi con sostanze abrasive (ad es. sabbia).

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

4. Caratteristiche tecniche

Tipo del motore: ....
.... motore a 4 tempi, raffreddato ad aria
Potenza del motore max.: ....4,8 kW / 6,5 CV
Cilindrata: .... 196 cm^3
Numero di giri nominale del motore: ....3600 min^{-1}
Carburante: .... benzina normale senza piombo
Capacità del serbatoio: ....3,6 l
Quantità di olio/tipo: .... 600 ml / 10W40
Candela di accensione: .... LG F6RTC
Altezza di aspirazione max.: .... 6,5 m
Portata max.: ....23000 l/h
Prevalenza max.: .... 26 m
Pressione max.: .... 2,6 bar
Peso (serbatoio vuoto): ....22,5 kg
Attacco di aspirazione/di mandata ....
....Attacco del tubo 2"
.... A filettato 2"/1,25"/1"
Livello di potenza acustica L_{WA}: .... 100 dB
Livello di pressione acustica L_{pA}: 85 dB/K: 2,89 dB

5. Prima della messa in esercizio

Consigliamo fondamentalmente l'uso di un filtro d'ingresso e di un attrezzo di aspirazione con tubo aspirante, griglia e valvola di non ritorno, per evitare dei lunghi tempi di riaspirazione e un inutile danneggiamento della pompa a causa di pietre e impurità solide.

5.1 Preparazione dell'apparecchio

- Riempite il motore con olio per motore (si veda anche il punto 7.2.1 Cambio dell'olio).
- Riempite il serbatoio di benzina.
- Mettete la pompa su una superficie piana e stabile.

5.2 Collegamento e posa del tubo di aspirazione e di mandata

- Collegate il tubo di aspirazione all'attacco di aspirazione (Fig. 3/Pos. 11) e il tubo di mandata all'attacco di mandata (Fig. 3/Pos. 3)
- Il tubo di aspirazione deve essere installato in senso ascendente tra il prelievo dell'acqua e la pompa. Evitate assolutamente la posa del tubo di aspirazione al di sopra dell'altezza della pompa. Eventuali bolle d'aria nel tubo di aspirazione rallentano o impediscono il processo di aspirazione.




- Il tubo di aspirazione e di mandata devono venire montati in maniera tale da non esercitare nessuna pressione meccanica sulla pompa.
- La valvola aspirante deve essere immersa nell'acqua ad una profondità tale da evitare un funzionamento a secco in caso di abbassamento del livello d'acqua.
- Se il tubo di aspirazione non è a tenuta, aspirando aria esso impedisce l'aspirazione dell'acqua.
- Evitate l'aspirazione di impurità (sabbia ecc.), se è necessario montate un filtro di ingresso.

6. Esercizio

Prima di avviare il motore la pompa deve venire riempita tramite il bocchettone di riempimento (Fig. 3/Pos. 2) con liquido da convogliare.
Avvertenza: è consigliabile montare una valvola antiritorno nel tubo di aspirazione e di riempirla con acqua prima della prima messa in esercizio

6.1 Avvio del motore:

1. Posizionate l'interruttore ON/OFF (Fig. 1/Pos. 6) su „ON".
2. Posizionate il rubinetto della benzina (Fig. 4/ Pos. 8) su "ON".
3. Portate la levetta dell'aria (Fig. 4/Pos. 9) su „Choke".
4. Posizionate la leva dell'acceleratore (Fig.4/ Pos. 10) al centro.
5. Tirate con forza la fune di avvio (Fig. 4/Pos. 7) fino a quando il motore si avvia.
6. Dopo un periodo di esercizio di ca. 30 sec. portate la levetta dell'aria su „Run".

Con il motore caldo, all'avvio, lasciate la levetta dell'aria in posizione „Run".

Spiegazione delle posizioni della leva dell'acceleratore (Fig.4/Pos.10):

„tartaruga:":
motore al minimo

„lepre":
portata massima

6.2 Processo di aspirazione:

- Durante l'operazione di aspirazione gli elementi di bloccaggio del tubo di mandata (ugelli di spruzzo, valvole, ecc.) devono venire aperti completamente per permettere all'aria presente nel tubo di aspirazione di uscire liberamente.
- Il primo ciclo di aspirazione può durare da ca. 0,5 a 5 minuti, a seconda dell'altezza di aspirazione e della quantità di aria nella tubazione di mandata. Per tempi di aspirazione superiori dovrebbe venire riempita di nuovo di acqua.
- Se la pompa viene rimossa dopo l'uso, è assolutamente necessario riempirla nuovamente di acqua prima di ricollegarla e metterla di nuovo in esercizio.

6.3 Spegnimento del motore

- Portate l'interruttore ON/OFF in posizione "OFF".
- Chiudete il rubinetto della benzina.

Rodaggio
Nelle prime 20 ore di esercizio il motore non deve essere fatto funzionare a pieno regime.

Accensione mancata, difficoltà di avviamento
Controllate se

- il carburante fluisca nel carburatore;
- il filtro del carburante sia pulito;
- il portello dell'aria del carburatore sia aperta;
- il filtro dell'aria sia pulito;
- la candela di accensione sia pulita e la distanza degli elettrodi sia tra 0,6 e 0,7 mm.

7. Pulizia, manutenzione, conservazione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia e di manutenzione staccate il connettore della candela di accensione.

7.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinate l'apparecchio con un panno pulito o soffiatelo con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usa-




te detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

7.2 Manutenzione
A tale riguardo osservate anche le informazioni allegate sul servizio assistenza.

7.2.1 Cambio dell'olio
Il cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo

- Usate solo olio per motore (10W40).
- Posizionate l'apparecchio su una base adatta leggermente inclinato rispetto al tappo a vite di scarico dell'olio (Fig. 5a/Pos. A).
- Aprite il tappo a vite di riempimento olio (Fig. 5a/ Pos. B).
- Togliete il tappo a vite di scarico dell'olio e fate defluire l'olio caldo del motore in un recipiente di raccolta adatto.
- Dopo lo svuotamento completo avvitate il tappo a vite di scarico dell'olio e posizionate l'apparecchio su una base piana.
- Riempite l'olio per motore fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio (Fig.5b/Pos.H). Attenzione! Per il controllo del livello dell'olio inserite solo l'astina dell'olio. Non avvitatela!

Durante l'esercizio il livello dell'olio deve trovarsi tra le due marcature „L" e „H" (Fig. 5b).
L'olio vecchio deve essere regolarmente smaltito.

7.2.2 Filtro dell'aria
Pulite regolarmente il filtro dell'aria o, se necessario, sostituitelo.

- Togliete prima il collegamento a vite della copertura del filtro dell'aria (Fig. 6a) e poi rimuovete la copertura stessa.
- Togliete prima il collegamento a vite dell'elemento del filtro dell'aria (Fig. 6b) e poi rimuovete l'elemento stesso.
- Pulite il filtro dell'aria dando dei leggeri colpi o soffiando con un getto di aria compressa.
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

7.2.3 Candela di accensione
Pulite regolarmente la candela di accensione o, se necessario, sostituitela. Regolate la distanza degli elettrodi su 0,6 mm.

- Togliete il connettore della candela di accensione con un movimento rotatorio (Fig. 7)
- Togliete la candela di accensione facendo uso dell'apposita chiave
- Pulite la candela di accensione con una spazzola a setole di rame o mettetene una nuova.
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

7.3 Conservazione

- Se la pompa non viene usata per un lungo periodo o durante l'inverno bisogna sciacquarla bene con l'acqua.
- Chiudete il rubinetto della benzina e fate girare il motore fino a quando si ferma per svuotare il carburatore.
- Riempite completamente il serbatoio per evitare la formazione di ruggine.
- Togliete la vite di scarico (Fig. 3/Pos. 12) e svuotate completamente la carcassa della pompa.
- Conservate l'apparecchio in un luogo asciutto fuori dalla portata dei bambini.

7.4 Ordinazione di pezzi di ricambio:
Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.





9. Soluzione di eventuali problemi

Anomalia	Causa	Intervento
Il motore non si avvia	- Zündkerze verrußt - Luftfilter verschmutzt - Keine Kraftstoff im Tank - Ölabschaltautomatik spricht an	- Zündkerze reinigen und ersetzen - Luftfilter reinigen - Kraftstoff einfüllen - Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
La pompa non aspira	- Saugventil nicht im Wasser - Pumpenraum ohne Wasser - Luft in der Saugleitung - Saugkorb (Saugventil) verstopft - Max. Saughöhe überschritten	- Saugventil in Wasser legen - Pumpenraum durch Füllstutzen mit Wasser füllen - Saugkorb reinigen - Saughöhe überprüfen, ggf. verringern
Portata insufficiente	- Altezza di aspirazione eccessiva - Griglia sporca - Il livello dell'acqua si abbassa velocemente e il tubo di aspirazione emerge dall'acqua - L'efficienza della pompa viene ridotta dai depositi.	- Controllate ed eventualmente diminuite l'altezza di aspirazione - Pulite la griglia - Posizionate la valvola di aspirazione ad una profondità maggiore - Pulite la pompa.

Attenzione! La pompa non deve funzionare a secco.





Con riserva di apportare modifiche tecniche




Disposizioni di garanzia

La ditta iSC GmbH, ovvero il centro fai-da-te competente, garantisce l'eliminazione di difetti ovvero la sostituzione dell'apparecchio in conformità con la tabella seguente, senza che ciò influisca sui diritti di garanzia previsti dalla legge.

Categoria	Esempio	Prestazione di garanzia
Difetti di materiale o fabbricazione		24 mesi
Parti soggette ad usura *	Candela di accensione, filtro dell'aria, filtro del carburante	6 mesi
Materiale di consumo/ parti di consumo *		Garanzia solo in caso di difetto immediato (24h dopo acquisto/ data documento di acquisto)
Parti mancanti		5 giorni lavorativi

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

Relativamente a parti soggette ad usura, materiale di consumo e parti mancanti, la ditta iSC GmbH, ovvero il centro fai-da-te responsabile, garantisce un'eliminazione dei difetti ovvero una fornitura sostitutiva solo se il difetto viene comunicato entro 24h (materiale di consumo), 5 giorni lavorativi (parti mancanti) o 6 mesi (parti soggette ad usura) dall'acquisto e se la data di acquisto viene documentata tramite il documento di acquisto.

In caso di difetti del materiale o di fabbricazione vi preghiamo in caso di garanzia di presentare l'apparecchio con il certificato di garanzia accluso, compilato in tutte le sue parti. In questo caso è importante che riportiate una precisa descrizione del difetto.

A tal fine rispondete alle seguenti domande.
- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
  Descrivete che cosa non funziona.




Certificato di garanzia

Gentili clienti,
i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia. Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.
3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette ad usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le Disposizioni di garanzia di queste istruzioni per l'uso.




Índice de contenidos




⚠ **¡Atención!**
Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

1. Instrucciones de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.

⚠ **¡Aviso!**
Lea todas las instrucciones de seguridad e indicaciones. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves. **Guarde todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.**

Explicación de las placas de advertencia que aparecen sobre el aparato (fig. 8)
1. ¡Atención! Leer el manual de instrucciones.
2. ¡Atención! Piezas calientes. Mantenerse alejado.
3. ¡Atención! Apagar el motor a la hora de repostar.
4. ¡Atención! No utilizar en lugares sin ventilación.
5. - Ajuste de las revoluciones
   - Palanca del estárter
   - Llave de la gasolina

2. Descripción del aparato y volumen de entrega

2.1 Descripción del aparato (fig. 1-4)
1. Tapa del depósito
2. Boca de llenado con tornillo
3. Toma de presión
4. Tornillo para el llenado de aceite
5. Tornillo purgador de aceite
6. Interruptor ON/OFF
7. Estárter reversible
8. Llave de la gasolina
9. Palanca del estárter
10. Acelerador
11. Empalme para la aspiración
12. Tornillo para vaciado de agua
13. 2 piezas de empalme rosca ext. 1”
14. 2 piezas de empalme rosca ext. 1,25”
15. 2 piezas de empalme para manguera 2“
16. 3 abrazaderas
17. 2 juntas
18. 2 tuercas retén
19. Cesta de aspiración
20. Llave de bujía de encendido
21. Embudo para el llenado de aceite

Las posiciones 13-19 se emplean para conectar la bomba a un conducto de aspiración y presión (no incluido en el volumen de entrega).

2.2 Volumen de entrega
Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respeto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se encuentran al final del manual.
- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.




Atención!
¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!

- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

3. Uso adecuado

El aparato resulta adecuado para regar parterres y zonas verdes, semilleros y jardines, así como para el funcionamiento de aspersores para césped. Con filtro previo se puede tomar de agua de estanques, arroyos, toneles y cisternas de agua de lluvia, así como de fuentes.
La temperatura máxima del líquido bombeado no debe sobrepasar los +35°C en funcionamiento continuo. Se pueden bombear los líquidos siguientes: agua limpia (agua dulce), agua de lluvia o lejía en baja concentración. Está prohibido bombear líquidos combustibles, gaseosos, explosivos y agresivos (p. ej., gasolina, ácidos, lejías, jugo de filtración de silo, etc.), así como tampoco líquidos con sustancias abrasivas (p. ej., arena).

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

4. Características técnicas

Tipo de motor: ....
.... Motor de 4 tiempos; refrigerado por aire
Potencia del motor máx: ....4,8 kW/ 6,5 CV
Cilindrada: .... 196 cm³
Velocidad nominal motor: ....3600 r.p.m.
Combustible: .... Gasolina normal sin plomo
Volumen del depósito: ....3,6 l
Cantidad/tipo de aceite: .... 600 ml / 10W40
Bujía de encendido: .... LG F6RTC
Altura de aspiración máx.: .... 6,5 m
Caudal de transporte máx.: ....23000 l/h
Altura de elevación máx.: .... 26 m
Presión máx.: .... 2,6 bar
Peso (depósito vacío): ....22,5 kg
Toma de aspiración/presión: ....
...................................Conexión tubo de goma 2”
.... Conexión roscada 2”/1,25”/1”
Nivel de potencia sónica L_{WA}: ....100 dB
Nivel de presión acústica L_{pA}: ....85 dB/K: 2,89 dB

5. Antes de la puesta en marcha

Generalmente se recomienda utilizar un filtro previo, así como un juego de aspiración con tubo, cesta de aspiración y válvula de retención con el fin de evitar tiempos de aspiración de arranque largos y que la bomba sufra daños innecesarios causados por piedras o cuerpos extraños sólidos.

5.1 Preparación del aparato

- Llenar el motor con aceite para motor (ver también el apartado 7.2.1 Cambio de aceite).
- Llenar el depósito de gasolina.
- Colocar el aparato sobre una superficie plana y resistente.

5.2 Conexión y colocación del conducto de aspiración y presión

- Conectar el conducto de aspiración a la toma correspondiente (fig. 3/pos. 11) y el conducto de presión a su toma (fig. 3/pos. 3).
- Colocar el conducto de aspiración de forma ascendente entre la toma de agua y la bomba. Evitar que el conducto quede colocado más arriba de la bomba, puesto que la entrada de burbujas de aire en el conducto retardarían y obstaculizarían el proceso de aspiración.




- El conducto de aspiración y el de presión deben colocarse de forma que no ejerzan presión mecánica en la bomba.
- Es imprescindible sumergir la válvula de aspiración a profundidad suficiente, de modo que no pueda trabajar en seco al bajar el nivel de agua.
- Un conducto de aspiración no estanco aspira aire, lo cual obstaculiza la succión del agua.
- Evitar que se aspiren cuerpos extraños (arena, etc.) y, si es necesario, instalar un filtro previo.

6. Manejo

Antes de arrancar el motor, añadir líquido a la bomba por medio de la boca de llenado (fig. 3/ pos. 2).
Advertencia: Es aconsejable montar una válvula de retención en el conducto de aspiración y llenar éste adicionalmente con agua antes de la primera puesta en servicio.

6.1 Cómo poner el motor en marcha:

1. Poner en “ON” el interruptor ON/OFF (fig. 1/ pos. 6).
2. Poner la llave de la gasolina (fig. 4/pos. 8) en “ON.
3. Poner en “estárter” la palanca del estárter (fig. 4/pos. 9) en el arranque en frío.
4. Poner en el centro el acelerador (fig. 4/ pos. 10).
5. Tirar con fuerza del cable de arranque (fig. 4/ pos. 7) hasta que arranque el motor.
6. Transcurridos 30 segundos, poner la palanca del estárter en “Run”.

Cuando el motor esté caliente, dejar la palanca del estárter en posición “Run” al arrancar el motor.

Explicación de las posiciones del acelerador (fig. 4/ pos. 10):

“Tortuga”:
Motor en marcha en vacío

“Liebre”:
Máxima potencia de bombeo

6.2 Proceso de aspiración:

- Durante el proceso de aspiración, los elementos de bloqueo disponibles en el conducto de presión (boquillas pulverizadoras, válvulas, etc.) deben abrirse por completo para que pueda evaporarse el aire existente en el conducto de aspiración.
- Dependiendo de la altura de aspiración y del volumen de aire en el conducto de aspiración, el primer proceso de aspiración puede durar de 0,5 a 5 minutos. Llenar de nuevo la bomba con agua si se prolonga el tiempo de aspiración.
- Si se extrae la bomba tras su uso, será imprescindible llenarla con agua al volverla a poner en marcha.

6.3 Parar el motor:

- Poner el interruptor ON/OFF en “OFF”.
- Cerrar la llave de la gasolina.

Tiempo de rodaje:
Durante las primeras 20 horas de servicio, no se debe poner el motor en funcionamiento a todo gas por largo rato.

Encendido deficiente, problemas de arranque:
Comprobar que

- el combustible fluya por el carburador;
- el filtro del combustible esté limpio;
- la válvula de ventilación del carburador esté abierta;
- el filtro de aire esté limpio;
- la bujía de encendido esté limpia y la distancia entre los electrodos sea de 0,6 a 0,7 mm.




7. Limpieza, mantenimiento, almacenamiento y pedido de piezas de repuesto

Desenchufar el enchufe de la bujía de encendido antes de realizar trabajos de mantenimiento o de limpieza.

7.1 Limpieza

- Reducir al máximo posible la suciedad y el polvo en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato.

7.2 Mantenimiento

Tener en cuenta también la información de servicio adjunta.

7.2.1 Cambio de aceite

El aceite del motor debería cambiarse con el motor en caliente por el funcionamiento

- Utilizar únicamente aceite para motor (10W40).
- Apoyar el aparato ligeramente inclinado sobre una superficie adecuada, el tornillo purgador de aceite hacia abajo (fig. 5a/pos.A).
- Abrir el tornillo para el llenado de aceite (fig. 5a/ pos. B).
- Retirar el tornillo para el llenado de aceite y recoger el aceite del motor caliente en un recipiente adecuado.
- Tras el vaciado completo, atornillar el tornillo purgador de aceite y colocar el aparato plano.
- Añadir nuevo aceite para motor hasta la marca superior de la varilla del nivel de aceite (fig. 5b/ pos. H). ¡Atención! Insertar sólo la varilla de nivel para comprobar el nivel de aceite. ¡No atornillar!

Durante el servicio, el nivel de aceite debe hallarse entre las marcas “L” y “H” (fig. 5b).
Eliminar el aceite usado de forma apropiada.

7.2.2 Filtro de aire

Limpiar de forma periódica el filtro de aire, cambiar en caso necesario.

- Quitar los tornillos de la cubierta del filtro de aire (fig. 6a) y extraerla.
- Quitar los tornillos del filtro de aire (fig. 6b) y extraerlo.
- Limpiar el filtro de aire sacudiéndolo o soplando con aire comprimido.
- El montaje se realiza siguiendo el mismo orden pero a la inversa.

7.2.3 Bujía de encendido

Limpiar de forma periódica la bujía de encendido y, en caso necesario, cambiarla. Ajustar la distancia entre los electrodos a aprox. 0,6 mm.

- Extraer el enchufe de la bujía de encendido girándolo una vuelta (fig. 7)
- Retirar la bujía de encendido con su enchufe.
- Limpiar la bujía con un cepillo de hilos de cobre o colocar una nueva.
- El montaje se realiza siguiendo el mismo orden pero a la inversa.

7.3 Almacenamiento

- Antes de guardarla durante un largo periodo o durante el invierno, limpiar a fondo la bomba con agua.
- Cerrar la llave de la gasolina y dejar que el motor marche hasta que se detenga para vaciar el carburador.
- Llenar por completo el depósito para evitar que se forme óxido.
- Retirar el tornillo purgador (fig. 3/pos. 12) y vaciar por completo la carcasa de la bomba.
- Guardar el aparato en un lugar seco, fuera del alcance de los niños.

7.4 Pedido de piezas de recambio:

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en www.isc-gmbh.info




8. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.




9. Reparación de fallos

Avería	Causa	Medida
El motor no arranca	- La bujía tiene hollín - Filtro del aire sucio - No hay combustible en el depósito - Se activa el automático de desconexión del aceite	- Limpiar o cambiar la bujía de encendido. - Limpiar filtro del aire. - Añadir combustible. - Comprobar el nivel del aceite, rellenar de aceite del motor
La bomba no aspira	- La válvula de aspiración no está sumergida - Cámara de la bomba sin agua - Aire en el conducto de aspiración - Cesta de aspiración (válvula de aspiración) atascada - Se ha sobrepasado la altura de aspiración máx.	- Colocar la válvula de aspiración en el agua - Llenar la cámara de la bomba con agua a través de la boca de llenado - Comprobar la estanqueidad del conducto de aspiración y, en caso necesario, obturar. - Limpiar cesta de aspiración - Comprobar la altura de aspiración y, en caso necesario, reducir
Caudal insuficiente	- Altura de aspiración demasiado alta - Cesta de aspiración sucia - El nivel de agua disminuye rápidamente y el conducto de aspiración sobresale por encima del agua - El rendimiento de la bomba empeora debido a restos acumulados	- Comprobar la altura de aspiración y, en caso necesario, reducir - Limpiar cesta de aspiración - Colocar el conducto de aspiración más profundo - Limpiar la bomba

¡Atención! La bomba no debe funcionar en seco.




Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas




Condiciones de garantía

La empresa iSC GmbH o la tienda especializada competente garantiza la reparación de los fallos o el cambio del aparato de acuerdo con la siguiente tabla, sin que por ello se vean afectados los derechos legales a prestación de garantía.

Categoría	Ejemplo	Prestación de garantía
Fallos de material o de diseño		24 meses
Piezas de desgaste*	Bujía de encendido, filtro de aire, filtro de combustible	6 meses
Material de consumo/ Piezas de consumo*		Garantía sólo en caso de notificación inmediata del defecto (24h después de la compra / fecha del recibo de compra)
Falta de piezas		5 días laborales

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En lo que se refiere a piezas de desgaste, material de consumo y falta de piezas, la empresa iSC GmbH o la tienda especializada competente garantiza una reparación del fallo o una sustitución del producto, únicamente si el defecto se indica en un plazo de 24h (material de consumo), 5 días laborales (piezas que faltan) o 6 meses (piezas de desgaste) tras la compra y se justifica la fecha de compra mediante el recibo de compra.

En caso de daños de material o diseño dentro del período de garantía, envíenos el aparato con la tarjeta que lo acompaña completamente cumplimentada. Es importante indicar una descripción exacta del fallo.

Para ello, es preciso responder a las siguientes preguntas:
- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)? Describa ese fallo en el funcionamiento.




Certificado de garantía

Estimado cliente:
Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso. Esto se aplica especialmente en aquellas baterías para las que ofrecemos un plazo de garantía de 12 meses. El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.
3. El periodo de garantía es de 2 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

Para piezas de desgaste, de repuesto y falta de piezas nos remitimos a las limitaciones de esta garantía conforme a las condiciones de garantía de este manual de instrucciones.




Índice




⚠ **Atenção!**
Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos. Por conseguinte, leia atentamente este manual de instruções / estas instruções de segurança. Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar sempre que necessário. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções / estas instruções de segurança. Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual e das instruções de segurança.

1. Instruções de segurança

As instruções de segurança correspondentes encontram-se na brochura fornecida.

⚠ **Aviso!**
Leia todas as instruções de segurança e indicações. O incumprimento das instruções de segurança e indicações pode provocar choques eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves.
Guarde todas as instruções de segurança e indicações para mais tarde consultar.

Explicação das placas de aviso no aparelho (figura 8)
1. Atenção! Leia o manual de instruções.
2. Atenção! Peças quentes. Mantenha a distância.
3. Atenção! Desligue o motor antes de atestar o depósito.
4. Atenção! Não opere em espaços não ventilados.
5. - Ajuste das rotações
   - Alavanca do choke
   - Torneira da gasolina

2. Descrição do aparelho e material a fornecer

2.1 Descrição do aparelho (figura 1-4)
1. Tampa do depósito
2. Bocal de enchimento com parafuso
3. Ligação de pressão
4. Parafuso de enchimento de óleo
5. Parafuso de drenagem do óleo
6. Interruptor para ligar/desligar
7. Motor de arranque reversível
8. Torneira da gasolina
9. Alavanca do choke
10. Alavanca aceleradora
11. Ligação de aspiração
12. Parafuso de drenagem da água
13. 2x Ligação de rosca externa 1”
14. 2x Ligação de rosca externa 1,25”
15. 2x Peça de ligação da mangueira 2“
16. 3x Braçadeira
17. 2x Vedante
18. 2x Porca de capa
19. Ralo
20. Chave para velas de ignição
21. Funil para enchimento de óleo

As posições 13-19 são utilizadas para ligar a bomba aos tubos de aspiração e pressão (não incluído no material a fornecer).

2.2 Material a fornecer
Com a ajuda da descrição do material a fornecer, verifique se o artigo se encontra completo. Caso faltem peças, dirija-se num prazo máximo de 5 dias úteis após a compra do artigo a um dos nossos Service Center ou ao representante mais próximo, fazendo-se acompanhar de um talão de compra válido. Para o efeito, consulte a tabela da garantia que se encontra nos termos de garantia no fim do manual.
- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).
- Verifique se o material a fornecer está completo
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.




Atenção!
O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão! Existe o perigo de deglutição e asfixia!

- Manual de instruções original
- Instruções de segurança

3. Utilização adequada

O aparelho destina-se à rega e aspersão de espaços verdes, talhões de legumes e jardins, assim como ao funcionamento de aspersores. Com o pré-filtro pode ser recolhida água de lagos, ribeiros, tonéis pluviais, cisternas de água pluvial e fontes.
No modo de operação contínua, a temperatura máxima do líquido a vazar não pode exceder os +35°C. A água limpa (água doce), água pluvial e a base leve são os líquidos adequados. Não são permitidos líquidos inflamáveis, que libertem gases, sejam explosivos ou agressivos (p. ex. gasolina, ácidos, bases, líquido de ensilagem, etc.), assim como líquidos com substâncias abrasivas (p. ex. areia).

A máquina só pode ser utilizada para os fins a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em actividades equiparáveis.

4. Dados técnicos

Tipo do motor: . Motor a 4 tempos; arrefecido a ar
Potência máx. do motor: ....4,8 kW/ 6,5 CV
Cilindrada: .... 196 cm^3
Rotações nominais do motor: ....3600 r.p.m.
Combustível: .... Gasolina normal sem chumbo
Capacidade do depósito: ....3,6 l
Quantidade de óleo/modelo: 600 ml/10W40
Vela de ignição: .... LG F6RTC
Altura máx. de aspiração: .... 6,5 m
Vazão máx.: ....23000 l/h
Altura máx. manométrica: .... 26 m
Pressão máx.: .... 2,6 bar
Peso (depósito vazio): ....22,5 kg
.... Ligações de aspiração/pressão:
.... Ligação da mangueira de 2“
Ligação da rosca de 2“ /1,25“/1“
Nível de potência acústica L_{WA}: ....100 dB
Nível de pressão acústica L_{pA}: ...85 dB/K: 2,89 dB

5. Antes da colocação em funcionamento

Por princípio, recomendamos o uso de um pré-filtro e de um acessório de aspiração com mangueira de aspiração, ralo e válvula de retenção, para evitar tempos de reaspiração prolongados e danos desnecessários na bomba devido a pedras ou outros corpos estranhos sólidos.

5.1 Preparar o aparelho
- Encha o motor de óleo do motor (ver também ponto 7.2.1 Mudança de óleo).
- Ateste o depósito de gasolina.
- Coloque o aparelho numa base plana e sólida.

5.2 Ligação e distribuição dos tubos de aspiração e pressão
- Ligue o tubo de aspiração à ligação de aspiração (figura 3/pos. 11) e o tubo de pressão à ligação de pressão (figura 3/pos. 3).
- Dispor, em sentido ascendente, o tubo de aspiração entre o ponto de recolha da água e a bomba. Evite impreterivelmente colocar o tubo de aspiração acima da altura da bomba. As bolhas de ar no tubo de aspiração retardam, podendo impossibilitar o processo de aspiração.




- Os tubos de aspiração e pressão devem ser instalados de maneira a não exercerem qualquer tipo de pressão mecânica sobre a bomba.
- A válvula de aspiração deve estar localizada a uma profundidade adequada para impedir que a bomba funcione a seco com a descida do nível da água.
- As fugas no tubo de aspiração impossibilitam a aspiração da água devido à admissão de ar.
- Evite a aspiração de corpos estranhos (areia, etc.). Instale um pré-filtro se for necessário.

6. Funcionamento

Antes de ligar o motor tem de atestar a bomba com líquido a vazar no bocal de enchimento (figura 3/pos. 2).
Nota: É aconselhável montar uma válvula de retenção no tubo de aspiração, que deverá encher adicionalmente antes de colocar o aparelho em funcionamento pela primeira vez.

6.1 Arranque do motor:

1. Coloque o interruptor para ligar/desligar (figura 1/pos. 6) em “ON”.
2. Posicione a torneira da gasolina (figura 4/pos. 8) em “ON”.
3. Se o arranque for a frio ponha a alavanca do choke (figura 4/pos. 9) em “Choke”.
4. Coloque o acelerador (figura 4/pos. 10) na posição central.
5. Puxe com força o cabo de arranque (figura 4/pos. 7) até o motor pegar.
6. Posicione a alavanca do choke em “Run” após um tempo de funcionamento aprox. de 30 s.

Se o motor estiver quente aquando do arranque, deixe a alavanca do choke na posição “Run”.

Explicação das posições do acelerador (figura 4/pos. 10):

“Tartaruga”:
Motor em marcha em vazio

“Lebre”:
Potência de fluxo máx.

6.2 Processo de aspiração:

- Durante o processo de aspiração, os dispositivos de corte existentes no tubo de pressão (bicos aspersores, válvulas, etc.) devem estar totalmente abertos, para que o ar do tubo de aspiração possa ser evacuado.
- Consoante a altura de aspiração e a quantidade de ar no tubo de aspiração, o primeiro processo de aspiração pode demorar aprox. 0,5 min.- 5 min. Em caso de tempos de aspiração mais prolongados, deverá voltar a atestar a bomba com água.
- Se a bomba for retirada depois de usada, tem de atestá-la de novo com água quando esta voltar a ser ligada e colocada em funcionamento.

6.3 Desligar o motor:

- Coloque o interruptor para ligar/desligar na posição “OFF”.
- Feche a torneira da gasolina.

Tempo de aquecimento:
Nas primeiras 20 horas de serviço, o motor não pode ser operado, por demasiado tempo, em regime de plena carga.

Falhas de ignição, dificuldades de arranque:
Verifique se

- o combustível flui para o carburador;
- o filtro de combustível está limpo;
- a válvula de ar do carburador está aberta;
- o filtro de ar está limpo;
- a vela de ignição está limpa e a distância entre os eléctrodos perfaz 0,6 a 0,7 mm.




7. Limpeza, manutenção, armazenagem e encomenda de peças sobressalentes

Retire o cachimbo da vela de ignição sempre que sejam realizados trabalhos de limpeza e de manutenção.

7.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, ranhuras de ventilação e a carcaça do motor o mais limpo possível. Esfregue o aparelho com um pano limpo ou sopre com ar comprimido a baixa pres são.
- Aconselhamos a limpar o aparelho directamente após cada utilização.
- Limpe regularmente o aparelho com um pano húmido e um pouco de sabão. Não utilize detergentes ou solventes; estes podem corroer as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho.

7.2 Manutenção

Consulte igualmente as informações do serviço de assistência técnica.

7.2.1 Mudança de óleo

A mudança do óleo deve ser efectuada com o motor à temperatura de serviço.

- Utilize apenas óleo do motor (10W40).
- Coloque o aparelho ligeiramente inclinado contra o parafuso para saída do óleo sobre uma base apropriada (figura 5a/pos. A).
- Abra o parafuso de enchimento de óleo (figura 5a/pos. B).
- Retire o bujão de saída do óleo e escoe o óleo do motor quente para um reservatório adequado.
- Depois de estar completamente vazio, enrosque o bujão de saída do óleo e coloque o aparelho na posição anterior.
- Encha com óleo até à marca superior da vareta de enchimento (figura 5b/pos. H). Atenção! Para verificar o nível do óleo, insira apenas a vareta de medição. Não enrosque!

Durante o funcionamento, o nível do óleo tem de estar situado entre as duas marcas "L" e "H" (figura 5b).
O óleo usado tem de ser eliminado de forma adequada.

7.2.2 Filtro de ar

Limpe regularmente o filtro de ar e substitua-o se for necessário.

- Remova a união roscada da cobertura do filtro de ar (figura 6a) e retire a cobertura do filtro de ar.
- Remova a união roscada do elemento do filtro de ar (figura 6b) e retire o elemento do filtro de ar.
- Limpe o filtro de ar sacudindo-o ou soprando-o com ar comprimido.
- A montagem é realizada na sequência inversa.

7.2.3 Vela de ignição

Limpe a vela de ignição regularmente e substitua-a, caso necessário. Ajuste a distância entre os eléctrodos para 0,6mm.

- Puxe o cachimbo da vela de ignição com um movimento rotativo (figura 7)
- Retire a vela de ignição com uma chave para velas de ignição.
- Limpe a vela de ignição com uma escova de arame de cobre ou utilize uma nova.
- A montagem é realizada na sequência inversa.

7.3 Armazenagem

- Lave bem a bomba com água sempre que não a vá utilizar durante muito tempo ou em caso de baixas temperaturas.
- Para esvaziar o carburador, feche a torneira da gasolina e deixe o motor trabalhar até parar.
- Para evitar a formação de ferrugem encha o depósito completamente.
- Retire o parafuso de esvaziamento (figura 3/pos. 12) e esvazie a carcaça da bomba por completo.
- Guarde o aparelho num local seco, fora do alcance das crianças.

7.4 Encomenda de peças sobressalentes:

Ao encomendar peças sobressalentes, devem-se fazer as seguintes indicações:

- Tipo da máquina
- Número de artigo da máquina
- Número de identificação da máquina
- Número da peça sobressalente necessária

Pode encontrar os preços e informações actuais em www.isc-gmbh.info




8. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como p. ex. o metal e o plástico. Não deite os aparelhos defeituosos para o lixo doméstico. Para uma eliminação ecologicamente correcta, o aparelho deve ser entregue num local de recolha adequado. Se não tiver conhecimento de nenhum local de recolha, informe-se junto da sua administração autárquica.




9. Eliminação de falhas

Anomalia	Causa	Medida atomar
Não é possível ligar o motor	- A vela de ignição está coberta de fuligem - O filtro de ar está sujo - O depósito não tem combustível - O dispositivo automático de corte do óleo actua	- Limpe ou substitua a vela de ignição. - Limpe o filtro de ar. - Ateste com combustível. - Verifique o nível do óleo, encha com óleo para motor
A bomba não aspira	- A válvula de aspiração não está dentro de água - Compartimento da bomba sem água - Ar no tubo de aspiração - Ralo (válvula de aspiração) entupido - Altura máx. de aspiração excedida	- Coloque a válvula de aspiração na água - Encha de água o compartimento da bomba pelo bocal de enchimento - Verifique a estanqueidade do tubo de aspiração, vede se for necessário. - Limpe o ralo - Verifique a altura de aspiração, reduza-a se for necessário
Vazão insuficiente	- Altura de aspiração excessiva - Ralo sujo - O nível da água desce rapidamente e o tubo de aspiração projecta-se para fora da água - O débito da bomba diminui por causa de detritos	- Verifique a altura de aspiração, reduza-a se for necessário - Limpe o ralo - Coloque o tubo de aspiração mais para o fundo - Limpe a bomba

Atenção! A bomba não pode funcionar em seco.




Reservado o direito a alterações técnicas




Termos de garantia

A empresa iSC GmbH ou o seu representante assegura a reparação de defeitos ou a substituição de aparelhos de acordo com o quadro abaixo, sendo que os direitos legais de garantia permanecem válidos.

Categoria	Exemplo	Serviço de garantia
Defeito no material ou na estrutura		24 meses
Peças de desgaste*	Vela de ignição, filtro de ar, filtro de combustível	6 meses
Consumíveis/ peças consumíveis*		Garantia apenas em caso de defeitos imediatos (24h após a compra / data do talão de compra)
Peças em falta		5 dias úteis

* não incluído obrigatoriamente no material a fornecer!

Relativamente às peças de desgaste, aos consumíveis e peças em falta, a empresa iSC GmbH ou o seu representante só assegura a reparação de defeitos ou a substituição se o defeito for apresentado num prazo de 24h (consumíveis), 5 dia úteis (peças em falta) ou 6 meses (peças de desgaste) após a compra, e a data de compra for comprovada por um talão.

Em caso de defeitos no material ou na estrutura dentro do período de garantia, pedimos-lhe que entregue o aparelho juntamente com a ficha em anexo, totalmente preenchida. É importante fornecer uma descrição precisa do erro.

Para isso, responda às seguintes questões:
- O aparelho já funcionou alguma vez ou possui o defeito desde o início?
- Antes do surgimento do defeito, apercebeu-se de algo estranho (sintoma antes do defeito)?
- Na sua opinião, que erro de funcionamento apresenta o aparelho (sintoma principal)?
  Descreva este erro de funcionamento.




Certificado de garantia

Estimado(a) cliente,
Os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao nosso serviço de assistência técnica na morada indicada no presente certificado de garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica abaixo indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia complementar e não afectam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. A garantia cobre exclusivamente os defeitos de material ou de fabrico e limita-se à reparação de tais defeitos ou à substituição do aparelho. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ser utilizado em empresas do comércio, do artesanato ou da indústria ou em actividades equiparáveis. A nossa garantia exclui, além disso, quaisquer indemnizações por danos de transporte, danos resultantes da não observância das instruções de montagem ou de uma instalação incorrecta, da não observância das instruções de funcionamento (por exemplo, ligação a uma tensão de rede ou a um tipo de corrente errado), de uma utilização abusiva ou indevida (como, por exemplo, sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas ou acessórios não autorizados), da não observância das regras de manutenção e segurança, da penetração de corpos estranhos no aparelho (por exemplo, areia, pedras ou pó), do uso da força ou de impactos externos (como, por exemplo, danos causados pela queda do aparelho), bem como do desgaste normal resultante da utilização do aparelho. Isto é válido especialmente para os acumuladores aos quais concedemos uma garantia de 12 meses. O direito de garantia extingue-se no caso de já ter havido uma tentativa de reparação do aparelho.
3. O período de garantia é de 2 anos a contar da data de compra do aparelho. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semanas após ter sido detectado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças de substituição montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
4. Para activar a garantia deverá enviar o aparelho defeituoso à cobrança para a morada abaixo indicada, juntamente com o talão de compra original ou qualquer outro documento comprovativo da data de compra. Por isso, é importante que guarde o talão de compra como comprovativo. Descreva o mais detalhadamente possível o motivo da reclamação. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á imediatamente enviado um aparelho novo ou reparado.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efectuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica.

Para peças de desgaste, consumíveis e em falta, consulte as restrições desta garantia, de acordo com os termos de garantia deste manual de instruções.




Περιεχόμενα




⚠ **Προσοχή!**
Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει, προς αποφυγή τραυματισμών, να τηρούνται και να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας. Διαβάστε για το λόγο αυτό προσεκτικά τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή βλάβες που οφείλονται σε μη τήρηση αυτών των Οδηγιών χρήσης και των Υποδείξεων ασφαλείας.

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Θα βρείτε τις ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας στο επισυναπτόμενο βιβλιάριο!

⚠ **Προσοχή!**
Διαβάστε όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες. Εάν δεν ακολουθήσετε τις Υποδείξεις ασφαλεία και τις Οδηγίες δεν αποκλείονται ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί. **Φυλάξτε προσεκτικά όλες τις Υποδείξεις ασφαλεάις και τις Οδηγίες για το μέλλον.**

Εξήγηση των πινακίδων με υποδείξεις επάνω στη συσκευή (εικ. 8)
1. Προσοχή! Διαβάστε τις Οδηγίες χρήσης.
2. Προσοχή! Καυτά τμήματα. Να κρατάτε απόσταση.
3. Προσοχή! Όταν βάζετε βενζίνη να σβήνετε τον κινητήρα.
4. Προσοχή! Μη χρησιμοποιείτε τη γεννήτρια σε μη αεριζόμενους χώρους.
5. - Ρύθμιση αριθμού στροφών
   - Μοχλός τσοκ
   - Βάνα βενζίνης

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα

2.1 Περιγραφή της συσκευής (εικ. 1-4)
1. Καπάκι ντεπόζιτου
2. Στόμιο πλήρωσης με βίδα
3. Σύνδεση πίεσης
4. Βίδα πλήρωσης λαδιού
5. Βίδα εκκένωσης λαδιού
6. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης
7. Σύστημα σχοινιού εκκίνησης
8. Βαλβίδα βενζίνης
9. Τσοκ
10. Μοχλός γκαζιού
11. Σύνδεση αναρρόφησης
12. Βίδα εκκένωσης νερού
13. 2x σύνδεσμος σπειρώματος 1“ AG
14. 2x σύνδεσμος σπειρώματος 1,25“ AG
15. 2x σύνδεσμος σωλήνα 2“
16. 3x σφιγκτήρας σωλήνα
17. 2x τσιμούχα
18. 2x παξιμάδι ασφαλείας
19. Καλάθι αναρρόφησης
20. Μπουζόκλειδο
21. Χωνί πλήρωσης λαδιού

Τα τμήματα 13-19 χρησιμοποιούνται για τη σύνδεση της αντλίας σε αγωγό αναρρόφησης και πίεσης (δεν συμπαραδίδεται).

2.2 Συμπαραδιδόμενα
Βάσει της περιγραφής των συμπαραδιδόμενων παρακαλούμε να ελέγξετε την πληρότητα του προϊόντος. Σε περίπτωση ελαττωματικών τμημάτων παρακαλούμε να αποτανθείτε εντός 5 ημερών από την ημερομηνία αγοράς στο Κέντρο Σέρβις (Service Center) της εταιρείας μας προσκομίζοντας την ισχύουσα απόδειξη αγοράς. Παρακαλούμε να προσέξετε τον πίνακα εγγύησης στους όρους εγγύησης στο τέλος των οδηγιών.
- Ανοίξτε τη συσκευασία και βγάλτε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύντε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα συστήματα προστασίας της συσκευασίας / μεταφοράς (εάν υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το περιεχόμενο.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία αν γίνεται μέχρι την πάροδο της προθεσμάις της εγγύησης.




Προσοχή!
Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με πλαστικές σακούλες, πλαστικές μεμβράνες και μικροαντικείμενα! Υφίσταται κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

- Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης
- Υποδείξεις ασφαλείας

3. Ενδεδειγμένη χρήση

Για πότισμα πάρκων, παρτεριών με λαχανικά και για πότισμα κήπων καθώς και για τη λειτουργία αυτόματων ποτιστικών για γκαζόν. Για την εκκένωση του νερού από λιμνούλες, ρυάκια, βαρέλια νερού, δεξαμενές βρόχινου νερού και πηγάδια χρησιμοποιείται προφίλτρο.
Η μέγιστη θερμοκρασία του μεταφερόμενου υγρού να μην υπερβαίνει τους +35°C. Ως μεταφερόμενα και αντλούμενα μέσα είναι κατάλληλα το καθαρό νερό (γλυκό νερό), βρόχινο νερό και ελαφρύ σαπουνόνερο. Δεν επιτρέπεται η άντληση/μεταφορά εύφλεκτων, αεριούχων και καυστικών υγρών (π.χ. βενζίνη, οξέα, βάσεις, ιζήματα σιλό, …) καθώς και υγρών με ουσίες που γδέρνουν (π.χ. άμμος).

Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν είναι ενδεδειγμένη. Για ζημιές ή τραυματισμούς παντός είδους που οφείλονται σε μη ενδεδειγμένη χρήση ευθύνεται ο χρήστης / χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Παρακαλούμε να προσέξετε, πως οι συσκευές μας δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική και βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε καμία εγγύηση, εάν η συσκευή χρησιμοποιηθεί σε βιοτεχνίες ή βιομηχανίες ή σε παρόμοιες εργασίες.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τύπος κινητήρα: ..... Δίχρονος, αερόψυκτος κινητήρας
Μέγιστη ισχύς κινητήρα: ....4,8 kW / 6,5 PS
Κυβισμός: .... 196 cm^3
Ονομαστικός αριθμός στροφών κινητήρα: ....3600 min^{-1}
Καύσιμο: .... αμόλυβδη βενζίνη
Χωρητικότητα ντεπόζιτου: ....3,6 l
Ποσότητα λαδιού / τύπος: .... 600 ml / 10W40
Μπουζί: .... LG F6RTC
Μέγ. ύψος αναρρόφησης: .... 6,5 m
Μέγ. ποσότητα μεταφοράς ....23000 l/h
Μέγ. ύψος μεταφοράς μέγ. .... 26 m
Μέεγ. πίεση: .... 2,6 bar
Βάρος (άδειο ντεπόζιτο): ....22,5 kg
Σύνδεση αναρρόφησης / πίεσης: ....
....2“ σύνδεση σωλήνα
........................2“/1,25“/1“ σύνδεση σπειρώματος
Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA}: ....100 dB
Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA}: 85 dB(A)/K: 2,89 dB

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Κατά κανόνα σας συνιστούμε τη χρήση προφίλτρου και σετ αναρρόφησης με σωλήνα αναρρόφησης, καλάθι αναρρόφησης και βαλβίδα αντεπιστροφής, ώστε να αποφύγετε τη μεγάλη διάρκεια επαναναρρόφησης και άσκοπη βλάβη της αντλίας από πέτρες και ξένα αντικείμενα.

5.1 Προετοιμασία της συσκευής

- Γεμίστε τον κινητήρα με λάδι για μοτέρ (βλ. εδάφιο 7.2.1 Αλλαγή λαδιού).
- Γεμίστε το ντεπόζιτο με βενζίνη.
- Τοποθετήστε την αντλία σε επίπεδη και σταθερή επιφάνεια.

5.2 Σύνδεση και τοποθέτηση του αγωγού αναρρόφησης και πίεσης

- Συνδέστε τον αγωγό αναρρόφησης στη σύνδεση αναρρόφησης (εικ. 3/αρ. 11) και τον αγωγό πίεση στη σύνδεση πίεσης (εικ. 3/αρ. 3).
- Να τοποθετείτε τον αγωγό αναρρόφησης ανοδικά από την παροχή από την παροχή νερού προς την αντλία. Να αποφύγετε οπωσδήποτε την τοποθέτηση του αγωγού αναρρόφησης ψηλότερα από την αντλία. Οι




αεροφυσαλλίδες στον αγωγό αναρρόφησης καθυστερούν την διαδικασία αναρρόφησης.
- Οι αγωγοί αναρρόφησης και πίεσης να τοποθετούνται έτσι ώστε να μην ασκούν μηχανική πίεση στη συσκευή.
- Η βαλβίδα αναρρόφησης να βρίσκεται αρκετά βαθιά στο νερό, έτσι ώστε να αποφεύγεται, σε περίπτωση μείωσης της στάθμης του νερού, η στεγνή λειτουργία της συσκευής.
- Ένας μη στεγανός αγωγός αναρρόφησης εμποδίζει με αναρρόφηση αέρα την αναρρόφηση του νερού.
- Να αποφεύγετε την αναρρόφηση ξένων αντικειμένων (άμμος κλπ.) Εάν χρειαστεί , τοποθετήστε ένα προφίλτρο.

6. Χειρισμός

Πριν την εκκίνηση του κινητήρα πρέπει να γεμιστεί η αντλία στο στόμιο πλήρωσης (εικ. 3/ αρ. 2) με το υγρό που θα μεταφερθεί. Υπόδειξη: Συνιστάται να τοποθετηθεί στον αγωγό αναρρόφησης μία βαλβίδα αντεπιστροφής η οποία να γεμιστεί με νερό πριν την πρώτη θέση σε λειτουργία.

6.1 Εκκίνηση του κινητήρα:
1. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (εικ. 1/αρ. 6) στη θέση „ON „.
2. Βάνα βενζίνης (εικ. 4/αρ. 8) στη θέση „ON „.
3. Σε ψυχρή εκκίνηση βάλτε τον μοχλό τσοκ (εικ. 4/αρ. 9) στη θέση „Choke“.
4. Βάλτε τον μοχλό του γκαζιού (εικ. 4/αρ. 10) στη μέση.
5. Τραβήξτε δυνατά το σκοινί εκκίνησης (εικ. 4/ αρ. 7) μέχρι να πάρει μπροστά ο κινητήρας.
6. Μετά από περ. 30 δευτ. λειτουργίας, βάλτε το τσοκ στη θέση „Run“.

Σε θερμό κινητηρα αφήστε τον μοχλό τσόκ κατά την εκκίνηση στη θέση „Run“

Εξήγηση των θέσεων του μοχλού του γκαζιού (εικ. 4/αρ. 10):

„Χελώνα“:
Κινητήρα στη θέση κενού

„Λαγός“:
Μέγιστη ποσότητα παροχής

6.2 Διαδικασία αναρρόφησης:
- Κατά τη διάρκεια της αναρρόφησης να ανοιχτούν τα φράγματα στον αγωγό πίεσης (ακροφύσια, βαλβίδες κλπ.) για να διαφύγει ο αέρας από τον αγωγό.
- Ανάλογα με το ύψος αναρρόφησης και την ποσότητα του αέρα στον αγωγό αναρρόφησης, η πρώτη διαδικασία αναρρόφησης μπορεί να διαρκέσει περ. 0,5 min.- 5 min. Σε περίπτωση μεγαλύτερης διάρκειας της αναρρόφησης, να γεμίσετε πάλι νερό.
- Εάν η αντλία αφαιρεθεί μετά τη χρήση, πρέπει κατά την επόμενη σύνδεση και θέση σε λειτουργία να ξαναγεμίσετε νερό.

6.3 Σβήσιμο του κινητήρα:
- Φέρτε τον διακόπτη „OFF“.
- Κλείστε τη βάνα βενζίνης.

Πρώτη λειτουργία:
Κατά τις πρώτες 20 ώρες λειτουργίας να μη λειτουργήσει ο κινητήρας για πολύ ώρα σε πλήρη ταχύτητα.

Αστοχίες εκκίνησης, προβλήματα:
Ελέγξτε εάν
- εισέρχεται καύσιμο στην εξάτμιση,
- είναι καθαρό το φίλτρο καυσίμου,
- είναι ανοικτό το κλαπέτο αέρα εξάτμισης,
- είναι καθαρό το φίλτρο αέρα,
- είναι καθαρό το μπουζί και η απόσταση των ηλεκτροδίων είναι μεταξύ 0,6 και 0,7 mm.




7. Καθαρισμός, συντήρηση, αποθήκευση και παραγγελία ανταλλακτικών

Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού και συντήρησης να βγάζετε το βύσμα του μπουζί.

7.1 Καθαρισμός

- Να κρατάτε όσο πιο ελεύθερα από σκόνη και ακαθαρσίες γίνεται τα συστήματα προστασίας, τις σχισμές εξαερισμού και το κέλυφος του μοτέρ. Σκουπίζετε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί, ή καθαρίστε το με πεπεισμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή αμέσως μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα νωπό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, γιατί δεν αποκλείεται να καταστρέψουν την επιφάνεια της συσκευής. Προσέξτε να μην περάσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής.

7.2 Συντήρηση

Προσέξτε τις επισυναπτόμενες πληροφορίες σέρβις.

7.2.1 Αλλαγή λαδιού

Η αλλαγή του λαδιού του κινητήρα να εκτελείται σε θερμό κινητήρα.

- Να χρησιμοποιείτε μόνο λάδι για κινητήρες (10W40).
- Τοποθετήστε τη συσκευή σε κατάλληλη επιφάνεια, ελαφρά λοξά προς τη βίδα εκκένωσης λαδιού (εικ. 5a/αρ. A).
- Ανοίξτε τη βίδα πλήρωσης λαδιού (εικ. 5a/ αρ. B).
- Αφαιρέστε τη βίδα εκκένωσης λαδιού και αδειάστε το ζεστό λάδι του κινητήρα σε κατάλληλο δοχείο.
- Αφού εκκενωθεί τελείως, βιδώστε τη βίδα εκκένωσης λαδιού και τοποθετήστε τη συσκευή επίπεδα.
- Γεμίστε νέο λάδι κινητήρα μέχρι το επάνω σημάδι της βέργας λαδιού (εικ. 5b/αρ. H). Προσοχή! Βάλτε απλά μέσα τη βε΄ργα ελέγχου της στάθμης του λαδιού. Μη τη βιδώσετε!

Κατά τη διάρκεια της λειτουργίας πρέπει η στάθμη του λαδιού να είναι μεταξύ των δύο σημαδιών „L“ και „H“ (εικ. 5b).
Το μεταχειρισμένο λάδι πρέπει να διατεθεί στα απορρίμματα σύμφωνα με τις ισχύουσες διατάξεις.

7.2.2 Φίλτρο αέρα

Να καθαρίζετε τακτικά το φίλτρο του αέρα, εάν χρειαστεί να το αντικαταστήσετε.

- Αφαιρέστε το βιδωτό σύνδεσμο του καλύμματος του φίλτρου αέρα (εικ. 6a) και το κάλυμμα του φίλτρου αέρα.
- Αφαιρέστε το βιδωτό σύνδεσμο του εξαρτήματος του φίλτρου αέρα (εικ. 6b) και αφαιρέστε το εξάρτημα του φίλτρου αέρα.
- Καθαρίστε το φίλτρο του αέρα κτυπώντας το ή φυσώντας με πεπιεσμένο αέρα.
- Η συναρμολόγηση εκτελείται στην αντίστροφη σειρά.

7.2.3 Μπουζί

Να καθαρίζετε τακτικά το φίλτρο του αέρα, εάν χρειαστεί να το αντικαταστήσετε. Ρυθμίστε την απόσταση των ηλεκτροδίων σε 0,6 mm.

- Αφαιρέστε το βύσμα του μπουζιού με περιστροφική κίνηση (εικ. 7)
- Αφαιρέστε το μπουζί με μπουζόκλειδο.
- Καθαρίστε το μπουζί με βούρτσα από σύρμα χαλκού ή χρησιμοποιήστε νέο μπουζί.
- Η συναρμολόγηση εκτελείται στην αντίστροφη σειρά.

7.3 Φύλαξη

- Πριν από ακινητοποίηση μεγαλύτερης διάρκειας ή πριν το χειμώνα πλύντε καλά την αντλία.
- Κλείστε τη βάνα βενζίνης και αφήστε τον κινητήρα να λειτουργήσει μέχρι να σταματήσει ώστε να αδειαστεί η εξάτμιση.
- Γεμίστε πλήρως το ντεπόζιτο για να αποφευχθεί η σκουριά.
- Απομακρύνετε τη βίδα εκκένωσης (εικ. 3/αρ. 12) και αδειάστε πλήρως το περίβλημα της αντλίας.
- Να αποθηκεύετε τη συσκευή σε στεγνό χώρο μακριά από παιδιά.




7.4 Παραγγελία ανταλλακτικών

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- Τύπος της συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Αριθμός ταύτισης της συσκευής
- Αριθμός ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.isc-gmbh.info

8. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π.χ. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Δεν επιτρέπεται η απόρριψη ελαττωματικών συσκευών στα οικιακά απορρίμματα. Σωστή απόρριψη είναι η παράδοση σε κατάλληλα κέντρα συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών. Εάν δεν γνωρίζετε πού βρίσκεται παρόμοιο κέντρο συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών, ρωτήστε στη διοίκηση της κοινότητάς σας.




9. Πίνακας αναζήτησης αιτίας βλάβης

Βλάβη	Ενδεχόμενη αιτία	Αποκατάσταση
Δεν παίρνει μπροστά ο κινητήρας	- Καπνισμένο μπουζί - Ακάθαρτο φίλτρο αέρα - Δεν υπάρχει καύσιμο στο ντεπόζιτο - Αποκρίνεται το σύστημα απενεργοποίησης σε χαμηλή στάθμη λαδιού	- Καθαρισμός και αντικατάσταση του μπουζί - Καθαρισμός φίλτρου αέρα - Γέμισμα καύσιμου - Έλεγχος στάθμης λαδιού, γεμίστε λάδι κινητήρα
Η αντλία δεν αναρροφά	- Η βαλβίδα αναρρόφησης δεν βρίσκεται στο νερό - Χώρος αντλίας χωρίς νερό - Αέρας στον αγωγό αναρρόφησης - Βουλωμένο καλάθι αναρρόφησης (βαλβίδα αναρρόφησης) - Υπέρβαση μέγ. ύψους αναρρόφησης	- Βάλτε τη βαλβίδα αναρρόφησης στο νερό - Γεμίστε την αντλία με νερό με τη βοήθεια του στομίου - Καθαρισμός καλαθιού αναρρόφησης - Έλεγχος ύψους αναρρόφησης, ενδεχ. μείωση
Ανεπαρκής ποσότητα μεταφοράς	- Ύψος αναρρόφησης πολύ ψηλά - Ακαθαρσίες στο καλάθι αναρρόφησης - Η στάθμη του νερού πέφτει γρήγορα και ο αγωγός αναρρόφησης προεξέχει από τον νερό - Μειωμένη απόδοση αντλίας λόγω εναπόθεσης υλών	- Έλεγχος ύψους αναρρόφησης, ενδεχ. μείωση - Καθαρισμός καλαθιού αναρρόφησης - Βάλτε τον αγωγό αναρρόφησης χαμηλότερα - Καθαρισμός της αντλίας

Προσοχή! Η αντλία δεν επιτρέπεται να λειτουργεί στεγνά!




Με επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων




Όροι εγγύησης

Η εταιρεία iSC GmbH ή το αρμόδιο κατάστημα εγγυάται την επισκευή ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής βάσει του ακόλουθου πίνακα, χωρίς να θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις εγγύησης.

Κατηγορία	Παράδειγμα	Εγγύηση
Ελαττώματα υλικού ή λειτουργίας		24 μήνες
Φθειρόμενα εξαρτήματα*	Μπουζί, φίλτρο αέρα, φίλτρο καυσίμου	6 μήνες
Αναλώσιμα υλικά/αναλώσιμα τμήματα*		Εγγύηση μόνο σε ειδικό ελάττωμα (24 ώρες μετά την αγορά / ημερομηνία αγοράς)
Ελλείψεις		5 εργάσιμες ημέρες

* δεν συμπεριλαμβάνονται υποχρεωτικά στο περιεχόμενο της συσκευασίας!

Ως προς τα αναλώσιμα ή φθειρόμενα εξαρτήματα η εταιρεία iSC GmbH ή το αρμόδιο κατάστημα την αποκατάσταση του ελαττώματος ή την αντικατάσταση μόνο εφόσον το ελάττωμα κοινοποιηθεί εντός 24 ωρών (αναλώσιμα υλικά), 5 εργάσιμων ημερών (λείπουν τμήματα) ή 6 μηνών (αναλώσιμα εξαρτήματα) και αποδειχθεί με απόδειξη αγοράς.

Σε περίπτωση ελαττωμάτων υλικού ή λειτουργίας παρακαλούμε σε περίπτωση εγγύησης να μας παραδώσετε τη συσκευή μαζί με την επισυναπτόμενη κάρτα εγγύησης, την οποία πρέπει να έχετε συμπληρώσει. Σημαντικό ρόλο παίζει μία αναλυτική περιγραφή του σφ΄λματος.

Για το λόγο αυτό παρακαλούμε να απαντήσετε στις ακόλουθες ερωτήσεις:
- Λειτούργησε σωστά η συσκευή ή είχε από την αρχή κάποιο ελάττωμα?
- Μήπως προσέξατε κάτι περίεργο προτού παρουσιαστεί το ελάττωμα (σύμπτωμα ή βλάβη)?
- Ποια δυσλειτουργία παρατηρείται στη συσκευή (κύριο σύμπτωμα)?
  Περιγράψετε αυτή τη δυσλειτουργία.




Εγγύηση

Αξιότιμη πελάτισα, αξιότιμε πελάτη,
Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ΄όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύησή μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλείων ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά. Αυτό ισχύει ιδιαίτερα για συσσωρευτές για τους οποίους παρ΄όλα αυτά παρέχουμε εγγύηση 12 μηνών. Η αξίωση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.
3. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδος της προθεσμάις της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένως τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
4. Για την κατίσχυση της αξίωσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματος μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.

Για αναλώσιμα και σε περίπτωση που λείπουν εξαρτήματα παραπέμπουμε στους περιορισμούς αυτής της εγγύησης σύμφωνα με τους όρους εγγύησης αυτών των οδηγιών χρήσης.




ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
RO declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
MK ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Wasserpumpe GE-PW 45 (Einhell)

- [ ] **87/404/EC_2009/105/EC**
- [ ] **2005/32/EC_2009/125/EC**
- [ ] **2006/95/EC**
- [ ] **2006/28/EC**
- [X] **2004/108/EC**
- [ ] **2004/22/EC**
- [ ] **1999/5/EC**
- [ ] **97/23/EC**
- [ ] **90/396/EC_2009/142/EC**
- [ ] **89/686/EC_96/58/EC**
- [ ] **2011/65/EC**

- [X] **2006/42/EC**
  - [ ] **Annex IV**
    Notified Body:
    Notified Body No.:
    Reg. No.:
- [X] **2000/14/EC_2005/88/EC**
  - [X] **Annex V**
  - [ ] **Annex VI**
    Noise: measured L_{WA} = 97,11 dB (A); guaranteed L_{WA} = 100 dB (A)
    P = 4,8 KW; L/Ø = cm
    Notified Body:
- [X] **2004/26/EC**
  Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1338*00

Standard references: EN 809; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 26.06.2013

Weichselgartner/General-Manager

Luo Yong
Yong/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 41.713.70 I.-No.: 11012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR005922
Documents registrar: Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar














EH 06/2013 (01)